

Der Mantel

mich hant: bede sy mir
 vnd leben. mit rechten treuen
 han gegeben: doch lege vnd han an
 sy gelait. swar michl arbeit:
 an leib vnd an mite. vnd wisse
 wol die gute: daz ich an sy nicht
 verzage. vnd sey daz ich auch beha-
 ge: darnach sach es mit mir an.
 ob sy wil vnd kan: gesellschafte
 behalten. so müssen wir enfa-
 ment alten:

Clemes Buchel wo ich sey.
 so von meiner frauen bey:
 wis mein jung vnd mein
 mund. vnd tu fr stete mynre
 tzungt: daz sy doch wisse daz dr sey.
 mein herze in allem geiten bey:
 wie verre der leib far. swar sul wir
 ymmer gar: einander werden be-
 nommen. das mirs von dr schulden
 komen:

Was mag ich nu sprechen
 mere. wil sy mir sein ze
 herre: so mynne ich sy zu
 sere: wo mein glück lere: so bewar
 du gotes lere: dr leib vnd sterche dr
 lere: Amen.

59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

**Aber von künig Artus vnd seinem
 Hofgesind - auch helden vnd hand-
 lingen. als von her Gabem. thay.
 vrecken. ems Mantzthalben. so
 künig Artus haus frau vnd ander
 frauen anlegen müssen. dardurch
 man vimen ward zwer treu.
 Sündertlich von Erick. vnd seiner
 haus frauen em tail am schon
 lesen**

59 Aber von künig Artus vnd feinem
60 Hofgesind · auch Helden vnd hand=
61 lungen · Als von her² Gabein · khay ·
62 Yrecken · eins Mantlshalben · fo
63 künig Artus haufra^w / vnd ander
64 Fra^wen anlegen müeften · dardurch
65 man Ynnen ward jrer trew ·
66 Sünderlich von Erick · vnd feiner
67 haufra^wen ein tail ain schön
68 lefen

Aber von künig Artus vnd seinem Hofgesind
auch Helden vnd handlungen Als von herrn
Gabein khay Yrecken eins Mantlshalben so
künig Artus hausfraw vnd ander Frawen
anlegen müesten dardurch man Ynnen ward jrer
trew Suonderlich von Erick vnd seiner
hausfrawen ein tail ain schön lesen

As doch nicht verdit.
 was zu dheimer
 frumbkalt: ge
 sehet vnd gestat.
 wo das dem vergat:

der tugent vmd
 freude treyt. das ist in ein herze
 laid: daz man in freude nimbt.
 Wann gut den guten zimpt: was
 aber die bosen beschwaret. das ist
 leichte bewaret: wann in tugent
 wie gezam. wann schanden hort
 vnd eren scham: in sehent wie un
 gleiche sy ziehent. wann daz die
 bosen fliehent: das nimmet aber
 die guten. mochten man sein gemu
 ten: vnd gleich veremen. so daz sy
 gemeinen: mitenander wolten.
 daz wir des gern solten: da misseta
 ten wie an. wie wolt je daz ein bosser
 man: tugende kundt gepflegen.
 vnd daz sy vnder weggen: der frum
 me lassen lassen. in tande nicht
 gemazzen: wann die bosen die bosen.
 so wil sich in zerlosen:

Der künig Artus so man sagt.
 der ye trone der frumbkalt:
 trug in seinen zeiten. da
 von noch so weiten: sein nam ist
 bekant. des leben noch vil wol berrant:
 Bey disen zeiten ware. wann daz uns
 der mare: so vil behalten hat sein
 hail. so was der ein nichel tail: der
 wir wurden getuoret. Wann das
 das steuret: gutes mannes wurd
 fait. daz man gesohtet dann daz
 man sagt: doch hilffet getweidens wol.
 wann aines dem andern helfen
 sol: es daugt anders nicht. Wann

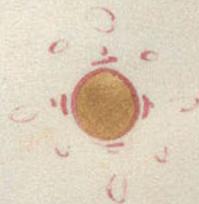


1 **E** s doch nicht verdeit ·
 2 was zu dheiner
 3 frumbkait : ge=
 4 zeuhet vnd gefat ·
 5 wo das denn vergat :
 6 der tugent vnnd
 7 freude treyt · das ist in ein hertze=
 8 laid : daz man in freude nymbt ·
 9 Wann gut den guten zimpt : was
 10 aber die bösen beschwäret · das ist
 11 leichte bewaret : wann in tugent
 12 nye gezam · wann schanden hort
 13 vnd eren scham : nu sehent wie vn=
 14 geleiche Sy ziehent · wann daz die
 15 bösen fliehent : das mynnet aber
 16 die guten · möchte man sein gemü=
 17 ten : vnd gleich vereinen · so daz Sy
 18 gemeinen : miteinander wolten ·
 19 daz wir des gern folten : da missetä=
 20 ten wir an · wie wolt jr daz ein böser
 21 man : tugende kundt gepflegen ·
 22 vnd daz Sy vnnderwegen : der frum=
 23 me lassen lassen · In kan da nicht
 24 gemazzen : wann die bösen die bösen ·
 25 so wil jch In zerlosen :
 26 **D**er künig Artus so man sait ·
 27 der ye krone der frumbkait :
 28 trug in feinen zeiten · da=
 29 uon noch so weiten : sein nam ist
 30 bekant · des leben noch vil wol bewant :
 31 Bey disen zeiten ware · wann daz vn=
 32 der märe : souil behalten hat sein
 33 hail · so was der ein michel tail : der
 34 wir wurden geteuret · Wann das

1 Es doch nicht verdeit
 was zu dheiner frumbkait
 gezeuhet vnd gestat
 wo das denn vergat
 5 der tugent vnnd freude treyt
 das ist im ein hertzelaid
 daz man im freude nymbt
 Wann guot den guten zimpt
 was aber die bösen beschwäret
 10 das ist leichte bewaret
 wann in tugent nye gezam
 wann schanden hort vnd eren scham
 nu sehent wie vngeleiche Sy ziehent
 wann daz die bösen fliehent
 15 das mynnet aber die guten
 möchte man sein gemuoten
 vnd gleich vereinen
 so daz Sy gemeinen
 miteinander wolten
 20 daz wir des gern solten
 da missetäten wir an
 wie wolt jr daz ein böser man
 tugende kundt gepflegen
 vnd daz Sy vnnderwegen
 25 der frume lassen lassen
 In kan da nicht gemazzen
 wann die bösen die bösen
 so wil jch In zerlosen
Der künig Artus so man sait
 30 der ye krone der frumbkait
 truog in seinen zeiten
 dauon noch so weiten
 sein nam ist bekant
 des leben noch vil wol bewant
 35 Bey disen zeiten ware
 wann daz vns der märe
 souil behalten hat sein hail
 so was der ein michel tail
 der wir wurden geteuret
 40 Wann das bas steuret

oer mare: souil behalten hat sein
 hail. so was der ein nichel tail: der
 wir wurden geteuret. Wann das
 bas steuret: gutes mannes wirdi-
 fait. daz man gesoget dann daz
 man sayt: doch hilffet getweidens wol.
 wann aines dem amndern helfen
 sol: es daugt amnders nicht. Wann
 was dem man geschicht: was taugt
 Ir einem das. Er say es auch dem
 fürbas: so may es zu frummen
 kumen. was ich danon han vernu-
 men: des wil ich euch geweren. Wan
 ich wil auch des geren: wer freunde
 hat vnd gebt. wann daran wil ich
 mein zeit: schon an laster wenden.
 vnd wil damit emden: meine zeit
 nach der salden los. daz dich valbe
 freuden plos:

In abenture da geschach.
 in den zeiten die gesprach:
 einen auf jeroylamit.
 kunig artus der Engelant: vnd
 Britanie wirt. daz Er so behielt:
 also noch ist ze bekennen. man heit
 In herre nemen: nicht amnders dan
 Er herre lebe: sein tugent von der
 salden gebe: hat im das gesueget.
 Wann In nye genieget: was ze wer-
 den freuden stund. als vms noch
 ze wissen tünd: vil manige aben-
 ture. die von seiner ture: vms
 vil manige tugent sayent. Nicht
 wundert daz nicht enklagen: die
 leut mit gemainem ruf. daz es got
 ve geschuff: daz aller tugent ort
 habe. vms ist so gezugbet abe: daz



35 bas freuret : gûtes mannes wirdi=
 36 kait · daz man gesÿhet dann daz
 37 man sayt : doch hilffet yetweders wol ·
 38 wanÿ aines dem anddern helffen
 39 fol : es daugt anders nicht · Wann
 40 was dem man geschicht : was taugt
 41 Ir einem das · Er sag es auch dem
 42 fürbas : so mag es zu frummen
 43 kumen · was ich dauon han vernu=
 44 men : des wil ich euch gewern · Wanÿ
 45 ich wil auch des gern : wer freude
 46 hat vnd geÿt · wanÿ daran wil ich
 47 mein zeit : schon an laster wenden ·
 48 vnd wil damit ennden : meine zeit
 49 nach der salden los · daz Ich valbe
 50 freuden plos :
 51 Ein abenteüre da geschach ·
 52 in den zeiten die sprach :
 53 einen auf zeroylant ·
 54 künig artus der Engelant : Vnd
 55 Britanie wiert · daz Er so behielt :
 56 also noch ist ze bekennen · man hözet
 57 jn hewt nennen : nicht anders danÿ
 58 Er hewte lebe : sein tugent von der
 59 sâlden gebe : hat im das gefüeged ·
 60 Wann jn nye genüeged : was ze wer=
 61 den freuden stünd · als vnns noch
 62 ze wissen tünd : vil manige aben=
 63 tewre · die von seiner teure : vnns
 64 vil manige tugent sagent · Mich
 65 wündert daz nicht enklagent : die
 66 leut mit gemeinem ruf · daz es got
 67 ye geschuff : daz aller tugent ort
 68 habe · vnns ist so gezugket abe : daz

40 Wann das bas steuret
 guotes mannes wirdikait
 daz man gesyhet dann daz man sayt
 doch hilffet yetweders wol
 wann aines dem anddern helffen sol
 45 es daugt anders nicht
 Wann was dem man geschicht
 was taugt Ir einem das
 Er sag es auch dem fürbas
 so mag es zu frummen kumen
 50 was ich dauon han vernumen
 des wil ich euch gewern
 Wann ich wil auch des gern
 wer freude hat vnd geÿt
 wann daran wil ich mein zeit
 55 schon an laster wenden
 vnd wil damit ennden
 meine zeit nach der salden los
 daz Ich valbe freuden plos
 Ein abenteure da geschach
 60 in den zeiten die sprach
 einen auf zeroylant
 künig artus der Engelant
 Vnd Britanie wiert
 daz Er so behielt
 65 also noch ist ze bekennen
 man höret jn hewt nennen
 nicht anders dann Er hewte lebe
 sein tugent von der sâlden gebe
 hat im das gefüeged
 70 Wann jn nye genüeged
 was ze werden freuden stuond
 als vnns noch ze wissen tuond
 vil manige abentewre
 die von seiner teure
 75 vnns vil manige tugent sagent
 Mich wündert daz nicht enklagent
 die leut mit gemeinem ruof
 daz es got ye geschuoff
 daz aller tugent ort habe
 80 vnns ist so gezugket abe
 daz er nicht ymmer leben solte

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

er nicht ymmer leben solte. daz mer
er tail aber das verdolde: dann ob Er
ware daz Er nicht sey. wie mochten sy
im der wercke bey: gestech da sy den na-
men. slichen sich wanc dy schamen: in
taten oder mere. des moecht jedehem sein
Eere: bey diser zeit gezeigen. des ist Er wol
gewaynen:

War er fur der kunig Artus.
da stehend vedoch hie sein gus:
mit aller sachlachte bereitshaft.
merde oder knechte. allen nach jr rechte:
als ob Er ware an einer stat. on die Er
dar pat: vnd an frombde gesynde. wan
Er die leute mynde: des hoch indeste mer
zu. denselben syten mag man nu: sehn
an einem milten man. der nyemand
nicht versagen kan: vnd der so wirt ver-
maret. den die gabe nicht beschwarret:
der vndet je genig die sy nehmen. so sy
den willen von im vernement: des al-
les noch vil erget. einen amndern site
der kunig het: als Er sprach die hoch-
zeit. wos in sy dann ward geleit: zehant
gepot man vieren. die sy mit froieren:
solten kunden in die lant. der syte was
so erkant: wo die potschafft ward ver-
nommen. die mussten alle dartzomen:
mit jr freundinen. wo man des ward
ynnen: daz sy sich wolten entslagen.
da mussten sy beclagen: vil tewre dar-
nach: Wann in die presse geschafft:
von im darumb leiden. daz sy ver-
meiden: zu einem amndern male
kunden. so stuedes umb die kunden:

Kunig Artus von dem ich sage.
der het andern synigstage:
gepoten ein hochzeit. daz Er
noch seyt: nyetam grossere ward gese-

1 er nicht ymmer leben folte · daz mer=
 2 er tail aber das verdolde : dann ob Er
 3 wäre daz Er nicht fey · wie mochten fy
 4 in der wercke bey : gefteen da fy den na=
 5 men · fliehen jch wäne Sy schamen : Jn
 6 täten oder mere · des mocht jr dhein feyn
 7 Eere : bey diser zeit gezeigen · des ist Er wol
 8 ze wäyner :
 9 **W**är er für der künig Artus ·
 10 da fruend yedoch hie feyn huor :
 11 mit aller schlachte beraitchaft ·
 12 meide oder knechte · allen nach jr rechte :
 13 als ob Er ware an ainer ftat · on die Er
 14 dar pat : vnd an frömbdō gefynde · wā
 15 Er die leute mynde : des zoch in destē me
 16 zū · denselben Syten mag man nu : fehē
 17 an einem milten man · der nyemand
 18 nicht verfagen kan : vnd der so wirt ver=
 19 märet · den die gabe nicht beschwäret :
 20 der vindet jr genūg die fy nement · so fy
 21 den willen von in vernement : des al=
 22 les noch vil erget · einen andern site
 23 der kunig het : als Er gesprach die hoch=
 24 zeit · wohin fy dann ward geleit : zehant
 25 gepot man Vieren · die fy mit kroieren :
 26 solten künden in die lant · der fyte was
 27 so erkant : wo die potschafft ward ver=
 28 nomen · die müsten alle darkomen :
 29 mit jr Frewndinen · wo man des ward
 30 ynnen : daz Sy sich wolten entlagen ·
 31 da müessen Sy beclagen : vil tewre dar=
 32 nach · Wann jn die pueffe geschach :
 33 von jm darumbe leiden · daz fyso ver=
 34 meiden : Zu einem andern male

daz er nicht ymmer leben solte
 daz merer tail aber das verdolde
 dann ob Er wäre daz Er nicht sey
 wie mochten sy im der wercke bey
 85 gesteen da sy den namen
 fliehen jch wäne Sy schamen
 In täten oder mere
 des mocht jr dhein sein Eere
 bey diser zeit gezeigen
 90 des ist Er wol ze waynen
Wär er für der künig Artus
 da stuend yedoch hie sein hus
 mit aller schlachte beraitchaft
 meyde oder knechte
 95 allen nach jr rechte
 als ob Er ware an ainer stat
 on die Er dar pat
 vnd an frömbds gesynde
 wann Er die leute mynde
 100 des zoch im destē mer zuo
 denselben Syten mag man nu
 sehen an einem milten man
 der nyemand nicht versagen kan
 vnd der so wirt vermäret
 105 den die gabe nicht beschwäret
 der vindet jr genuog die sy nement
 so sy den willen von im vernement
 des alles noch vil erget
 einen andern site der kunig het
 110 als Er gesprach die hochzeit
 wohin sy dann ward geleit
 zehant gepot man Vieren
 die sy mit kroieren
 solten künden in die lant
 115 der syte was so erkant
 wo die potschafft ward vernomen
 die muosten alle darkomen
 mit jr Frewndinen
 wo man des ward ynnen
 120 daz Sy sich wolten entslagen
 da müessen Sy beclagen
 vil tewre darnach
 Wann jn die puesse geschach
 von jm darumbe leiden
 125 daz sys vermeiden
 Zu einem andern male kunden

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

nach: Wann in die puelle geschick
von im darumb leiden. daz sy ver
meiden: Zu einem andern male
kunden. so stunden es um die kunden:

Runy Artus von dem ich sage.
der het an dem Sonntage:
gepotten ein hochzeit. daz er
noch seyt: nyekam grossere ward gese
hen. als ich furware her yehen: der aben
teure zal. Wann er sy vberal: in die
land verkunden hies. die kunigin
auch mit hies: Sy hies sy kunden
andere swa. also ward sy hie und da:
mit vleysse hart wol gepoten. daz
warben so jr bader poten: daz sy des
waren vngeschant. Wann sy bekant
und unbekant: praechten dar mit gros
ser kraft. frauen und litterschaft:
mocht man da sehen wunder. kinder
und unkinder: die alle waren kumen
dar. nach gewonhait site sam alle jar:
zu der Edlen malsenre. kam yeglich
an mir

Des danchte vnder den ein
sage. da sy an dem Sambst
tage: alle versamlet waren.
Wie künde da geparen: ein bofer vnder
der tugende schar. er mus werden
schamfar: auch was der frauen da
so vil. daz ich die zal daran hil: hie
kunden sy alle nicht genen. man
mochte vbel auferwehn: die bofen
vnder sy. Nug die kunigin: der
tugent ein voller nam. die sich danon
nye genam: was schonen frauen
tochte. Sy künde noch mochte: sich
danon belaiten. Sy hies jr beraiten:

35 kundenj · fo fruend es vmb die kundenj :
 36 **K**ünig Artus von dem ich sage ·
 37 der het an dem Phingstage :
 38 gepoten ein hochzeit · daz Ee
 39 noch feyt : nye kain größere ward gefe=
 40 hej · als ich fürware hoz yehen : der aben=
 41 teüre zal · Wann Er fy vberal : in die
 42 lannd verkundenj hieso · die küniginj
 43 auch nit lieo : Sy hieso fy kundenj
 44 anderfwa · also ward Sy hie vnd da :
 45 mit vleÿffe hart wol gepotenj · das
 46 warben fo jr baidere potenj : daz Sy des
 47 waren vngeschant · Wann Sy bekant
 48 vnd vn bekant : prachten dar mit grof=
 49 fer kraft · Frawen vnd Ritterschaft :
 50 mocht man da sehen wunder · kunder
 51 vnd vnkunder : die alle waren kumenj
 52 dar · nach gewonhait site sam alle jar :
 53 zu der Edlenj malfenie · kam yeglichso
 54 an müe
 55 **D**es dauchte vnnder den ein
 56 zage · da fy an dem Sambf=
 57 tage : alle versamlet waren ·
 58 Wie kunde da geparenj : ein böser vnder
 59 der tugende schar · er müß werden
 60 scham far : auch was der frawen da
 61 so vil · daz ich die zal daran hil : hie
 62 kundenj fy alle nicht getzelnj · man
 63 möchte vbel auferweljn : die bösenj
 64 vnder jn · Nu gie die küniginj : der
 65 tugent ein voller namj · die sich dauon
 66 nye genamj : was schönen frawen
 67 tochte · Sy künde noch mochte : sich
 68 dauon belaitenj · Sy hieso jr beraitenj :

Zu einem andern male kunden
 so stund es vmb die kunden
Künig Artus von dem ich sage
 der het an dem Phingstage
 130 gepoten ein hochzeit
 daz Ee noch seyt
 nye kain grössere ward gesehen
 als ich fürware hor yehen
 der abenteure zal
 135 Wann Er sy vberal
 in die lannd verkunden hiess
 die künigin auch nit liess
 Sy hiess sy kunden anderswa
 also ward Sy hie vnd da
 140 mit vleysse hart wol gepoten
 das warben so jr baidere poten
 daz Sy des waren vngeschant
 Wann Sy bekant vnd vn bekant
 prachten dar mit grosser kraft
 145 Frawen vnd Ritterschaft
 mocht man da sehen wunder
 kunder vnd vnkunder
 die alle waren kumen dar
 nach gewonhait site sam alle jar
 150 zu der Edlen malsenie
 kam yeglichs an müe
Des dauchte vnnder den ein zage
 da sy an dem Sambstage
 alle versamlet waren
 155 Wie kunde da geparen
 ein böser vnder der tugende schar
 er muos werden scham far
 auch was der frawen da so vil
 daz ich die zal daran hil
 160 hie kunden sy alle nicht getzeln
 man möchte vbel auferwelen
 die bösen vnder jn
 Nu gie die künigin
 der tugent ein voller nam
 165 die sich dauon nye genam
 was schönen frawen tochte
 Sy kunde noch mochte
 sich dauon belaiten
 Sy hiess jr beraiten

1 clayder vnd klainot nach frem site.
 2 da empfieng sy frauen mitte: der
 3 bereite man vil beider. in maniger
 4 weys klaidet: Von punt vnd von
 5 gra. dhaim was so arm da: man
 6 klaidet sy wie sy wolte. darnach
 7 trug man von golde: lauter geprant
 8 vnd rot. vil manig gut klainot:
 9 Vingerlin. heffel vnd rymen. Ich
 10 wane wol daz yeman: der ye sevil
 11 gesahe. so reiche vnd so wage: da sy
 12 sy mit empfie. diese kleineten musten
 13 sy: was sy der wolten nemen. dar
 14 nach vnd sy jr kunden gesamen:
 15 **A**rtus der Eeren scam. der
 16 hierr den kittern sam: ge
 17 waffen geben vnd klaid.
 18 roß bedeckt vnd bereit: ze turney
 19 vnd zedoste. als es yn nicht enkoste:
 20 bede reich vnd arm. Er lies sich
 21 nicht erparmen: man gab jre
 22 koss vnd klaidet. der arme was da
 23 nicht laider: zenenen weder der
 24 reiche. man gab yn allen geleiche:
 25 nach preysse vnd nach rume. es
 26 ward nie grosser reichturne: du
 27 enier hochzeit vertan. des sol er
 28 wol genade han: Er tet es nicht ver
 29 porgen. mer was sein sorgen: daz
 30 sein zeligel ware. darumb was
 31 sein schware:
 32 **A**rtus vnd Ginnue. als
 33 ich han gesagt ee: die wa
 34 ren voller werte. daran
 sy nicht drte: wo es den halben stund.
 Wann es manig tausent phundt:
 koste zum ringesten. andem tage
 zu phingsten: da was komen die
 zeit. als der hof was geleit: daz sy ge

1 kläyder vnd klainat nach Jrem site ·
 2 da emphiang fy Frawen mitte : der
 3 bereite man vil beider · in maniger
 4 weys klaiden : von punt vnd von
 5 gra · dhaine was so arm da : man
 6 klaidet fy wie Sy wolte · darnach
 7 trüg man von golde : lauter geprant
 8 vnd rot · vil manig güt klamot :
 9 Vingerlin hefftl / vnd ryemen · Jch
 10 wäne wol daz yeman : Ir ye fouil
 11 gefahe · so reiche vnd so wahe : da fy
 12 Sy mit emphie · dise Cleinete müftj
 13 fy : was fy der wolten nemen · dar=
 14 nach vnd fy jr kunden gezämen :
 15 **Artus** der Eeren stam · der
 16 hieo den Rittern sam : ge=
 17 waffen geben vnd klaid ·
 18 roso bedeckt vnd berait : ze turney
 19 vnd ze Iofte · als es jn nicht enkoft :
 20 bede reich vnd arm · Er lies sich
 21 nicht erparmen : man gab jne
 22 Roso vnd klaiden · der arme was da
 23 nicht laider : zenemen weder der
 24 reiche · man gab jn allen geleiche :
 25 nach preyse vnd nach rume · es
 26 ward nie groffer reichtume : zu
 27 einer hochzeit vertan · des sol Er
 28 wol genade han : Er tet es nicht ver=
 29 porgen · mer was sein sorgen : daz
 30 sein ze lützel wäre · darumb was
 31 sein schwäre :
 32 **Artus** / vnd Giniue · als
 33 ich han gefagt ee : die wa=
 34 ren voller wirt · daran

170 klayder vnd klainat nach Jrem site
 da emphiang sy Frawen mitte
 der bereite man vil beider
 in maniger weys klaiden
 von punt vnd von gra
 175 dhaine was so arm da
 man klaidet sy wie Sy wolte
 darnach truog man von golde
 lauter geprant vnd rot
 vil manig guot klamot
 180 Vingerlin hefftl vnd ryemen
 Jch wäne wol daz yeman
 Ir ye souil gesahe
 so reiche vnd so wahe
 da sy Sy mit emphie
 185 dise Cleinete muosten sy
 was sy der wolten nemen
 darnach vnd sy jr kunden gezämen
Artus der Eeren stam
 der hiess den Rittern sam
 190 gewaffen geben vnd klaid
 ross bedeckt vnd berait
 ze turney vnd ze Ioste
 als es jn nicht enkoft
 bede reich vnd arm
 195 Er lies sich nicht erparmen
 man gab jne Ross vnd klaiden
 der arme was da nicht laider
 zenemen weder der reiche
 man gab jn allen geleiche
 200 nach preyse vnd nach ruome
 es ward nie grosser reichtuome
 zu einer hochzeit vertan
 des sol Er wol genade han
 Er tet es nicht verporgen
 205 mer was sein sorgen
 daz sein ze lützel wäre
 darumb was sein schwäre
Artus vnd Giniue
 als ich han gesagt ee
 210 die waren voller wirt
 daran sy nicht Irte

35 **H**ertig vnd Dmme. als
 36 ich han gesagt ee: die wa-
 37 ren voller wuete. daran
 38 sy nicht drte: wo es den halben stund.
 39 Wann es manig tausent phundt:
 40 koste zum ringesten. andem tage
 41 zu phingsten: da was komen die
 42 zeit. als der hof was geleit: daz sy ge-
 43 sament waren dar. da mocht em
 44 zage nemen war: vnd sehen bild.
 45 vnd war er ab fr wilde: der tugent
 46 gewesen er. Er mochte komen ze be-
 47 ter: ob es solte werden. das tugent
 48 vntugent bekerten: des lüzgel him-
 49 an geschickt. es geschehe von geschicht:
 50 Sy sint also geschaiden. daz vnder
 51 in beiden: kam annung werden
 52 may. daz diem zumpt das ist ye-
 53 nen vngemach: daz diem mien
 54 wurret. damit ist yener verzet:
 55 **O** Hay des gute pilde geit.
 56 der seines alters zeit: ver-
 57 tet vnder diser schare. was
 58 in beternge bar: sein tugent was
 59 doch kleine. wann er ye mit mien:
 60 was also gefessen. daz sein vngewis-
 61 sen: der hof aller forchte. Er was also
 62 geworcht: daz andm sehen. vntu-
 63 gent vnd mien: der tugende fleust.
 64 spot vnd haimtuse: des het er genig.
 65 das als in des vbertrug: daz er in dem
 66 hofe beleib. der tugende schat in ver-
 67 treyb: von der henneliche. wie herz
 68 vnd wie reiche: Er ware dar in dter.
 doch het er besomder: einen tisch da
 er saß. ze der Tanch er nicht ast:
 als nu zu dem hofe sehen. alles ding

35 fÿ nicht Irte : wo es Irn halben stünd ·
 36 Wann es manig tausent phündt :
 37 koste zum ringesten · an dem tage
 38 zu phingsten : da was komen die
 39 zeit · als der hof was geleit : daz fÿ ge=
 40 sament waren dar · da mocht ein
 41 zage nemen war : vnd sehen bilde ·
 42 vnd war er ab jr wilde : der tugent
 43 gewesen Eer · Er mochte komen ze be=
 44 ker : ob es solte werden · das tugent
 45 vntugent bekerten : des lützel yem=
 46 an geschicht · es geschehe von geschicht :
 47 Sÿ sint also geschaiden · daz vnder
 48 jn baiden : kain ainung werden
 49 mag · daz difem zimpt das ist ye=
 50 nen vngemach : daz difem niene
 51 wirret · damit ist yener verjret :
 52 **C**Hay des gûte pilde geit ·
 53 der seines alters zeit : ver
 54 tet vnder difer schar · was
 55 im bekerunge bar : feij tugent was
 56 doch kleine · wann Er ye mit meine :
 57 was also gefliffen · daz feij vngewif=
 58 fen : der hof aller forchte · Er was also
 59 geworzte : daz an Im schein · vntu=
 60 gent vnd mein : der tugende flüst ·
 61 spot vnd haimküst : des het er genüg ·
 62 das als in des vbertrüg : daz Er in dem
 63 hofe beleib · der tugende schat in ver=
 64 treyb : von Ir heimeliche · wie herz
 65 vnd wie reiche : Er ware darundter ·
 66 doch het er besonnder : einen tisch da
 67 er safs · ze der Tuelen er nicht as :
 68 als nu zu dem hofe schein · alles ding=

daran sy nicht Irte
 wo es Irn halben stuond
 Wann es manig tausent phündt
 koste zum ringesten
 215 an dem tage zu phingsten
 da was komen die zeit
 als der hof was geleit
 daz sy gesament waren dar
 da mocht ein zage nemen war
 220 vnd sehen bilde
 vnd war er ab jr wilde
 der tugent gewesen Eer
 Er mochte komen ze beker
 ob es solte werden
 225 das tugent vntugent bekerten
 des lützel yeman geschicht
 es geschehe von geschicht
 Sy sint also geschaiden
 daz vnder jn baiden
 230 kain ainung werden mag
 daz disem zimpt das ist yenen vngemach
 daz disem niene wirret
 damit ist yener verjret
CHay des guote pilde geit
 235 der seines alters zeit
 vertet vnder diser schar
 was im bekerunge bar
 sein tugent was doch kleine
 wann Er ye mit meine
 240 was also geflissen
 daz sein vngewissen
 der hof aller forchte
 Er was also geworzte
 daz an Im schein
 245 vntugent vnd mein
 der tugende flüst
 spot vnd haimküst
 des het er genuog
 das als in des vbertruog
 250 daz Er in dem hofe beleib
 der tugende schat in vertreyb
 von Ir heimeliche
 wie herr vnd wie reiche
 Er ware darundter
 255 doch het er besonnder
 einen tisch da er sass
 ze der Tueln er nicht ass
 als nu zu dem hofe schein
 alles dinges was er ein

1 es was er ein: sam was Er der site.
 2 Er was mit geklaidet mitte: hoch lich
 3 an der fur. von porten ein schmir:
 4 lies er wider hangen. das het sein har
 5 befangn: zu einens jopfe geflochten.
 6 daben sy wol mochten: die frombden
 7 bekennen. Wer sy horte nennen: der
 8 ertom von der sunder scham. Sy feughn
 9 alle seinen nam: Wann der manni
 10 gem laide sprach. wenn er den recht
 11 erfach: der ertom vil harte. es ent
 12 wichen seinem warde: alte und iunge.
 13 seiner ayter mayligen zunge: getoyste
 14 nyemand genagen. so sy in aller
 15 verriete saken: da entwichen sy in
 16 alle. Wann seines herzen galle: tum
 17 de mit rede wol vergeben. also stued
 18 ye sein leben:
 19 **N**u waren sy ensamdt. als
 20 es tangt kitter amdt: die
 21 kurgweyle begunden. des
 22 pslagen sy zu allen stunden: einan
 23 der sy schunden. so sy bestunden:
 24 das sy des pslagen. das sy icht erlagen:
 25 Sy begunden ettwas. danon dr mit
 26 gefreit was: darnach sy alle ruingn.
 27 dise lieffen yene spruingen: dise die
 28 lauffens yene von stete. so spilten die
 29 auf dem prete: Vale. und Alt wunf.
 30 Zabels. dise lagen auf dem Schach
 31 jagels: Yene tailten dr spil an den
 32 val. so schlugen dise den pal: die
 33 lieffen die pare. hiemit gahedort
 34 mit haxe: so schussen yene zu dem
 nd. ziele. man tailte hie ein ander spile:
 t: da schussen sy den schaffe. so redeten
 dise von kitter schaffe: die andern von
 den frauren. Jene rote dr Schilde wa
 ren verharren: Nu von tumbheit.

1 e8 was er ein : fam was Er der site ·
 2 Er was nit geklaidet mitte : hochlich
 3 an der für · von porten ein schnur :
 4 lies er nider hangen · das het sein har
 5 befangē : zu einem zopfe geflochten ·
 6 dabey jn wol mochten : die frömbden
 7 bekennen · wer jn hozte nennen : der
 8 erkom von der funder scham · Sÿ fluhj
 9 alle seinen nam : Wann der mani=
 10 gem laide sprach · wenn Er den recht
 11 erfach : der erkom vil harte · e8 ent=
 12 wichen feinem warte : alte vnd iunge ·
 13 feiner aytermayligen zunge : getozfte
 14 nyemand genahen · fo Sÿ jn aller
 15 verrifte sahen : da entwichen fy im
 16 alle · wann seines hertzen galle : kun=
 17 de mit rede wol vergeben · also stuend
 18 ye sein leben :
 19 **N**u waren fy ensambt · als
 20 es taugt Ritterambt : die
 21 kurtzweyle begunden · des
 22 phlagen fy zu allen stunden : einan=
 23 der fy schunden · fo fy best kunden :
 24 daz fy des phlagen · daz fy icht erlagen :
 25 Sy begunden etwas · dauon Ir mut
 26 gefreut was : darnach Sÿ alle rungē
 27 dise lieffen yene sprungen : dise zue=
 28 lauffen iene von stete · fo spilten die
 29 auf dem prete : Vale / vnd Alt wurf
 30 Zabel · dise lagen auf dem Schach=
 31 zagel : Yene tailten Ir spil an den
 32 val · fo schlügen dise den pal : die
 33 lieffen die pare · hiemit gahe dort
 34 mit harre : fo schuffen yene zu dem

alles dinges was er ein
 260 sam was Er der site
 Er was nit geklaidet mitte
 hochlich an der fuor
 von porten ein schnur
 lies er nider hangen
 265 das het sein har befangen
 zu einem zopfe geflochten
 dabey jn wol mochten
 die frömbden bekennen
 wer jn horte nennen
 270 der erkom von der sunder scham
 Sy fluhen alle seinen nam
 Wann der manigem laide sprach
 wenn Er den recht ersach
 der erkom vil harte
 275 es entwichen seinem warte
 alte vnd iunge
 seiner aytermayligen zunge
 getorste nyemand genahen
 so Sy jn aller verriste sahen
 280 da entwichen sy im alle
 wann seines hertzen galle
 kunde mit rede wol vergeben
 also stuend ye sein leben
Nu waren sy ensambt
 285 als es taugt Ritterambt
 die kurtzweyle begunden
 des phlagen sy zu allen stunden
 einander sy schunden
 so sy best kunden
 290 daz sy des phlagen
 daz sy icht erlagen
 Sy begunden etwas
 dauon Ir muot gefreut was
 darnach Sy alle ruongen
 295 dise lieffen yene sprungen
 dise zuelauffens iene von stete
 so spilten die auf dem prete
 Vale vnd Alt wurf Zabels
 dise lagen auf dem Schachzags
 300 Yene tailten Ir spil an den val
 so schluogen dise den pal
 die lieffen die pare
 hiemit gahe dort mit harre
 so schussen yene zu dem zile

35 val. so schlugen dise den pal: die
 36 lieffen die pare. hiemit gahedort
 37 mit harre: so schussen yene zu dem
 38 ziele. man tunkte hie einander spile:
 39 da schussen sy den schaffe. so redeten
 40 dise von bitter schaffe: die andern von
 41 den frauen. Jene wote dr Schilde wa-
 42 ren verharren: Nu von tumbheit.
 43 Nu von spinnen. hie von kundheit:
 44 da von wimmen. von der welt in
 45 maniger weyse. die von weybes lones.
 46 yene von preysse: die amndern von
 47 der liechten zeit. dise sunnen wider-
 48 streyt: die amndern wurffen den
 49 scam. sunst was fr dham: Er het
 50 sein spil gezaiget. vnd die summe
 51 was genaget:
 52 **O**es morgens fru waren
 53 bereit. die knaben nach
 54 gewonheit: die vier horn
 55 pfeisen. dabey man solte tyesen: vnd
 56 zu einem zaiten verstan. das sy
 57 zu dem münster solten gan: der
 58 künig vnd die künigin. die frauen
 59 vnd die bitter nach fr: vnd die mas-
 60 sene gar. In dem münster in einer
 61 schare: licht vnd wol getait. als
 62 sy danor sint gesait: da was ma-
 63 nig vnnit gefreut. do dise strasse
 64 also was gescreut:
 65 **G**ros was der bitter schawen.
 66 an den gemayten frauen:
 67 gros was dr loben vnd fr
 68 preysen. nu die tumben. nu die
 weysen: nu die gebede. nu die genge.
 nu die kurtze nu die lernge: nu
 von dr tugent nu von dr stäte. was

35 zile · man tailte hie einander fpile :
 36 da schuffen Sÿ den schafft · so redeten
 37 dife von Ritterschafft : die anderη von
 38 den frawen · Jene wie Ir Schilde wa=
 39 ren verhaſen : Nu von tumbhait ·
 40 Nu von fynnen · hie von kündikait :
 41 da von mynnen · von der welt in
 42 maniger weÿfe · die von weÿbes loneσ ·
 43 yene von preÿfe : die annderη von
 44 der liechten zeit · dife fungen wider=
 45 ftreyt : die annderη wurffen den
 46 ftain · funft waσ jr dhain : Er het
 47 feiη fpil getzaiget · vnd die Sunne
 48 waσ genaiget :
 49 **D**eσ moꝛgenσ frū waren
 50 bereit · die knaben nach
 51 gewonhait : die Vier horn
 52 pliefen · dabey man solte kyefen : vnd
 53 zu einem zaichen verftan · daz Sÿ
 54 zu dem munfter folten gan : der
 55 künig vnd die kunigin · die frawen
 56 vnd die Ritter nach jn : vnd die maf=
 57 fenie gar · zu dem münfter in einer
 58 fchar : liecht vnd wol geklait · alσ
 59 Sy dauoꝛ fint gesayt : da waσ ma=
 60 nig vnmüt gefrewt · do dife ftraffe
 61 alfo waσ geftreüt :
 62 **G**roσ waσ der Ritter ſchaſen ·
 63 an den gemayten frawen :
 64 groσ waσ Ir loben vnd jr
 65 preÿfen · nu die tumben / nu die
 66 weÿfen : nu die gehebede / nu die genge ·
 67 nū die kürtze nu die lennge : nu
 68 von Ir tugent nu von Ir ftäte · waσ

so schussen yene zu dem zile
 305 man tailte hie einander spile
 da schussen Sy den schafft
 so redeten dise von Ritterschafft
 die andern von den frawen
 Jene wie Ir Schilde waren verhaben
 310 Nu von tumbhait Nu von synnen
 hie von kündikait da von mynnen
 von der welt in maniger weyse
 die von weybes lones yene von preyse
 die anndern von der liechten zeit
 315 dise sungen widerstreyt
 die anndern wurffen den stain
 sünst was jr dhain
 Er het sein spil getzaiget
 vnd die Sunne was genaiget
 320 **D**es morgens fruo waren bereit
 die knaben nach gewonhait
 die Vier horn pliesen
 dabey man solte kyesen
 vnd zu einem zaichen verstan
 325 daz Sy zu dem munster solten gan
 der künig vnd die kunigin
 die frawen vnd die Ritter nach jn
 vnd die massenie gar
 zu dem munster in einer schar
 330 liecht vnd wol geklait
 als Sy dauoꝛ sint gesayt
 da was manig vnmuoꝛt gefrewt
 do dise strasse also was gestreut
Gros was der Ritter schawen
 335 an den gemayten frawen
 gros was Ir loben vnd jr preysen
 nu die tumben nu die weysen
 nu die gehebede nu die genge
 nu die kürtze nu die lennge
 340 nu von Ir tugent nu von Ir stäte
 was die liesse was die tätte

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

die ließe was die tatte: Nu von der
schone nu von der geschicht. der am
fraget der amder spricht: der sprach
sem lieb iener spehet. ein ander sprach
dabey nu sehet: dort lachende augen
vnd gra. die hie braune augen pra:
so preiset der an frauen die site. der
die amder der die dritte: der den halb
der die hemde. nuden mund nu das
gepende: nu der leib süesse vnd klar.
nu gleich golde ein har: nu von den
frauen nu von den mayden. die mit
lob von diser schaiden: nu die gapar
de nuden leib. diz ist das schoneste
weyb: sprach ein ander so sties der
den. nicht sprach der sechst die iene:
die ist die schoneste vnder yn. Nain
dich treuget dem syn: so heist du iene
indem damit. hie verendet sich der
stret: vnz so komen damit. an daz
munster da churit: der Erzbischof
sang. einich gotlichen anfang: der
was geordnet mit gefange. in dem
kreuz gange:

Do das was gelaiſte. daz von
dem heiligen gaste: fron
Ambt ward an gehalten. die
kammerer reichlich gaben: zu opfer
wers wolte. ein vnzge von golte: die
Adilkem ist genant. in einem kopfe
den an der hant: treuig jr reichlicher.
Es ward nie opfer reicher: wann es
was so reich vnd so gros. daz es den bisch
of verdros: vnd sem nicht erleiden
macht. da hies ers setzen vnbetacht:
zu des Altars setten. daz so des opfers
mochten erpeiten: beide alte vnd
iunze. da griffe der bischof zu der
wandlung: den heiligen leichna

1 die ließe was die tätte : Nu von der
 2 schöne / nu von der geschicht · der aine
 3 fraget der annder spricht : der sprach
 4 sein lieb iener spehet · ein ander sprach
 5 dabey nu sehet : dort lachende augen
 6 vnd gra · dife hie braune augen pra :
 7 so preiset der an frawen die site · der
 8 die annder der die dritte : der den hals
 9 der die hennde · nu den münd / nu das
 10 gepende : nu der leib süesse vnd klar ·
 11 nu gleich golde ein har : nu von den
 12 frawen nu von den mayden · die mit
 13 lob von diser schaiden : nu die gapärde
 14 / nu den leib · ditz ist das schöneste
 15 weyb : sprach ein ander so frier der
 16 den · nicht sprach der secht die iene :
 17 die ist die schönest vnder jn · Nayn
 18 dich treuget dein syñ : syhest du iene
 19 in dem Samit · hie verendet sich der
 20 frit : vntz sy komeñ damit · an daz
 21 munster da churit : der Ertzbischof
 22 sang · einen gotlichen anfang : der
 23 was geordnet mit gefange · in dem
 24 kreutzgange :
 25 **D**o das was gelaipte · daz von
 26 dem heiligen gaifte : Fron
 27 Ambt ward an gehalten · die
 28 kamerer reichlich gaben : zu opher
 29 wers wolte · ein vntze von golte : die
 30 Milkem ist genant · in einem kopfe
 31 den an der hant : trüg jr yetzlicher ·
 32 Es ward nie opfer reicher : wann es
 33 was so reich vnd so gros · daz es den bischof
 34 of verdros : vnd sein nicht erleiden

was die liesse was die tätte
 Nu von der schöne nu von der geschicht
 der aine fraget der annder spricht
 der sprach sein lieb iener spehet
 345 ein ander sprach dabey nu sehet
 dort lachende augen vnd gra
 dise hie braune augen pra
 so preiset der an frawen die site
 der die annder der die dritte
 350 der den hals der die hennde
 nu den mund nu das gepende
 nu der leib süesse vnd klar
 nu gleich golde ein har
 nu von den frawen nu von den mayden
 355 die mit lob von diser schaiden
 nu die gapärde nu den leib
 ditz ist das schöneste weyb
 sprach ein ander so sties der den
 nicht sprach der sechst die iene
 360 die ist die schönest vnder jn
 Nayn dich treuget dein syn
 syhest du iene in dem Samit
 hie verendet sich der strit
 vntz sy komeñ damit
 365 an daz munster da churit
 der Ertzbischof sang
 einen gotlichen anfang
 der was geordnet mit gesange
 in dem kreutzgange
 370 **D**o das was gelaiste
 daz von dem heiligen gaiste
 Fron Ambt ward an gehalten
 die kamerer reichlich gaben
 zu opher wers wolte
 375 ein vntze von golte
 die Milkem ist genant
 in einem kopfe den an der hant
 truog jr yetzlicher
 Es ward nie opfer reicher
 380 wann es was so reich vnd so gros
 daz es den bischof verdros
 vnd sein nicht erleiden macht

35 Es ward me opfer reicher: wann es
 36 was so reich vnd so gros. daz es den bisch-
 37 of verdros: vnd sem nicht erleiden
 38 macht. da gies er sezen vnbetacht:
 39 zu des Altars seiten. daz sy des opfers
 40 mochten erpeiten: beide alte vnd
 41 iunge. da greiffe der bischhof zu der
 42 wandlung: den heyligen leichna-
 43 men. da sy die messe vernamen: vnd
 44 sich entwauffent der bischhof. da belait
 45 Er wider zehof: Vol siboroy in eyhm.
 46 In gieng nach die kunigin: vnd mit
 47 jr die frauen all. Anderhalb in den
 48 sal. kunig Artus gieng nach gewon-
 49 tem site. vnd das gesinde darmitte:
 50 **D**er kunig vafte so lang nach
 51 abentewre. vnz daz die essn
 52 bey dem feure: veyo verdur-
 53 ben. die luchen mauser wureben: daz
 54 man fass zum essen. Artus wolte
 55 nicht vergessen: vnz er abentewre
 56 pite. jre dacht es noch vnzeite: daz
 57 Er dannoch asse. oder daz nyemand
 58 fass: wie lang es warce gar. daz
 59 daz er abentewre empore: des verdros
 60 die ritter alle. also noch in solhem
 61 schalle: velleingte mag geschehen.
 62 die ritter giengen sehen: alle an die
 63 warte. Sy erpiten vil harte: vnd man-
 64 ten es damit naben. ob sy yemand
 65 sahen: der vntunder mare. vollaist
 66 ware:
 67 **D**o jr dhamer nyemand sach.
 68 Garwein zu irawen sprach:
 warum byset der kunig
 nicht. Wann solt vns hertomen icht:
 das ware so zehamit hie. Chay zu

35 macht · da hies̄ ers setzen vnbedacht :
 36 zu des Altars sēyten · daz s̄y des opfero
 37 mochten erpeiten : beide alte vnd
 38 iunge · da griffe der Bischof zu der
 39 wandlunge : den hēylichen leichna=
 40 men · da s̄y die messe vernamen : vnd
 41 sich entwaffent der Bischof · da belait
 42 Er wider ze hof : Vol siborōy in eylin ·
 43 jm gieng nach die k̄nigin : vnd mit
 44 jr die frawen all · Anderhalb in den
 45 sal · k̄nig Artus gieng nach gewon=
 46 tem site · vnd das gefinde damitte :
 47 **D**er k̄nig vaste so lang nach
 48 abentēwe · vntz daz die eff̄n̄
 49 bēy dem fēure : yetzo verdur=
 50 ben · die kuchen maister wurben : daz
 51 man fasse zum effen · Artus wolte
 52 nicht vergeffen : vntz er abenteure
 53 pite · jne daucht es noch vnzeite : daz
 54 Er dannoch ässe · oder daz nyemand
 55 fässe : wie lanng es wäre gar · durch
 56 daz Er abenteure empar : des verdros
 57 die ritter alle · also noch in s̄olhem
 58 schalle : villeichte mag geschehen ·
 59 die Ritter giengen sehen : alle an die
 60 warte · Sy erpiten vil harte : vnd main=
 61 ten es damit nahen · ob s̄y yemand
 62 sahen : der vnkunder märe · vollaist
 63 wäre :
 64 **D**o jr dhainer nyemand sach ·
 65 Gawein zu zwayen sprach :
 66 warumb yffet der k̄nig
 67 nicht · Wann solt vnns herkommen icht :
 68 das wäre so zehannt hie · Chay zu

vnd sein nicht erleiden macht
 da hiess ers setzen vnbedacht
 zu des Altars seyten
 385 daz sy des opfers mochten erpeiten
 beide alte vnd iunge
 da griffe der Bischof zu der wandlung
 den heyligen leichnamen
 da sy die messe vernamen
 390 vnd sich entwaffent der Bischof
 da belait Er wider ze hof
 Vol siboroy in eylin
 jm gieng nach die k̄nigin
 vnd mit jr die frawen all
 395 Anderhalb in den sal
 k̄nig Artus gieng nach gewontem site
 vnd das gesinde damitte
Der k̄nig vaste so lang nach abentewre
 vntz daz die essen bey dem feure
 400 yetzo verdurben
 die kuchen maister wurben
 daz man sasse zum essen
 Artus wolte nicht vergessen
 vntz er abenteure pite
 405 jne daucht es noch vnzeite
 daz Er dannoch ässe
 oder daz nyemand sässe
 wie lanng es wäre gar
 durch daz Er abenteure empar
 410 des verdros die ritter alle
 also noch in s̄olhem schalle
 villeichte mag geschehen
 die Ritter giengen sehen
 alle an die warte
 415 Sy erpiten vil harte
 vnd mainten es damit nahen
 ob sy yemand sahen
 der vnkunder märe
 vollaist wäre
 420 **D**o jr dhainer nyemand sach
 Gawein zu zwayen sprach
 warumb ysset der k̄nig nicht
 Wann solt vnns herkommen icht
 das wäre so zehannt hie
 425 Chay zu dem k̄nig gie

1 dem rümpigie. Und sprach Herre
 2 was sol das. daz dise Ritter vnas: sig-
 3 ent also lange. Ich wane so belange:
 4 vnd es vbel verfahren. nu ist vil nahn:
 5 Mitter tag vergan. Vnd hant die
 6 Ritter sich zelan: sunnelichen wellen
 7 reytten von hin. auch fürnet die kün-
 8 gin: vwellt ze essen sem ist zeit. an Sa-
 9 wem ist solher streyt: daz er dienet vnz
 10 ze nacht. Hey Chay wie vn samft du
 11 macht: sprach der küniger peyten.
 12 also tuist du zu allem zeiten: dich
 13 muet daz du peyten muost. du tuist mir
 14 sam du tuist: aller der wellt nu wisse.
 15 daz Ich bey diesem tagemicht yse: noch
 16 trinckens beto: Ich han nach gewonten
 17 syte vor: ettelich abenteure. vnder die
 18 durch ein gemeine: hat ein knab die
 19 serasse. wann dann die rechten mas-
 20 se: von erste waren ein. Adem herre
 21 Barweim: der rufft den Rittern zu. ge-
 22 habt euch wol man yset nu: wann
 23 Ich syhe her eylen. vil wiste vnderwey-
 24 len: emen knaben in der gepare. als
 25 es gern hie wäre: die serasse die in zu
 26 der porten tracht. der vms newe ma-
 27 re sagt:
 28 **O** ise red traib sich also verre.
 29 vnz daz der künig herre:
 30 kam in den Hof geriten. nu
 31 was komen des Sy piten: genung in
 32 entgegen giengen. die in das roos
 33 empfiengen: da Er darvon erpeifte.
 34 da was es sere geschweyßte: er het
 es verre gestrichen. des waren in
 entwichen: die praten von den gosen.
 das sach man vnd was offen: auch
 mocht man in wol preysen. als den
 der sich beweyßen: kam an allen dinge

1 dem künig gie : Vnd sprach Herre
 2 was fol das · daz dise Ritter vnao : fitz=
 3 ent also lange · Jch wäne fy belange :
 4 vnd es vbel verfaheñ · nu ist vil nahñ
 5 Mitter tag vergan · Vnd hant die
 6 Ritter sich ze lan : seumelicheñ wellen
 7 reÿten von hin · auch zürnet die künig=
 8 gin : Welt jr esseñ feiñ ist zeit · An Ga=
 9 wein ist folher streÿt : daz er dienet vntz
 10 ze nacht · Hey Chay wie vnfanfft du
 11 macht : sprach der künig erpeÿten ·
 12 also tũft du zu allenntzeiten : dich
 13 müet daz du peÿten müft · du tũft mir
 14 sam du tũft : aller der wellt nu wisse ·
 15 daz Ich bey difem tage nicht yffe : noch
 16 trinckeno beko2 · jch han nach gewontñ
 17 fyte vo2 : ettlich abenteüre · vnder die
 18 durch ein gemeüre : Rait ein knab die
 19 straffe · wann dann die rechten ma=
 20 fe : von erste wären ein · Mein herze
 21 Gawein : der rüefft den Ritterñ zũ · ge=
 22 habt euch wol man yffet nũ : wann
 23 Ich syhe her eylen · vil vaste vnderweÿ=
 24 len : einen knaben in der gepäre · als
 25 es gern hie wäre : die straffe die jñ zu
 26 der porten tragt · der vnns neue mä=
 27 re sagt :
 28 **D**ise red traib sich also verre ·
 29 vntz daz der jünckherre :
 30 kam in den hof geriten · nũ
 31 was komen des Sy piten : genũg im
 32 entgegen giengen · die im das roos
 33 emphiengen : da Er daruon erpeifzte ·
 34 da was Es sere geschweÿfzte : er het

425 Chay zu dem künig gie
 Vnd sprach Herre was sol das
 daz dise Ritter vnas
 sitzent also lange
 Jch wäne sy belange
 430 vnd es vbel versahen
 nu ist vil nahen
 Mitter tag vergan
 vnd hant die Ritter sich ze lan
 seumelichen wellen reyten von hin
 435 auch zürnet die künigin
 Welt jr essen sein ist zeit
 An Gawein ist solher streyt
 daz er dienet vntz ze nacht
 Hey Chay wie vnfanfft du macht
 440 sprach der künig erpeyten
 also tuost du zu allenntzeiten
 dich müet daz du peyten muost
 du tuost mir sam du tuost
 aller der wellt nu wisse
 445 daz Ich bey disem tage nicht ysse
 noch trinckens bekor
 jch han nach gewontem syte vor
 ettlich abenteure
 vnder die durch ein gemeure
 450 Rait ein knab die strasse
 wann dann die rechten masse
 von erste wären ein
 Mein herre Gawein
 der rüefft den Rittern zuo
 455 gehabt euch wol man ysset nu
 wann Ich syhe her eylen
 vil vaste vnderweylen
 einen knaben in der gepäre
 als es gern hie wäre
 460 die strasse die jn zu der porten tragt
 der vnns neue märe sagt
Dise red traib sich also verre
 vntz daz der jünckherre
 kam in den hof geriten
 465 nu was komen des Sy piten
 genuog im entgegen giengen
 die im das ross emphiengen
 da Er daruon erpeiszte
 da was Es sere geschweyszte
 470 er het es verre gestrichen

entgegen giengen. die in das roß
 empfiengen: da Er darvon erpeiffte.
 da was es sere geschweyßte: er het
 es verre gestrichen. des wancen in
 entwichen: die praten von den gosen.
 das sach man vnd was offen: auch
 mocht man in wol preysen. als den
 der sich beweysen: kan an allen dingen
 wol. was zu tugenden gezeigen sol:
 sowl als yeman bedarf. seinen man-
 tel Er auf das roß warff:
Do Er des dzantels stund sin-
 der. da mochte man wunder:
 eyesen an gehebede. doch wanc
 daz icht lebte: daz in wäre geleich. an
 geschicht vnd an waeterleich: er was
 schon vnd lang. damit den vnd
 krank: amnders gros vnd stark.
 was das gewant ynnen barch: das
 leuchte vnd schain. sein sel leucht vnd
 klain: wolgestalt nase augen gra.
 wol geschicht amnders wa: gewyßen
 targ vnd erforschte. so daz die nature
 nie geworchte: vless sellicher an einem
 man. dann sy and in hette getan:
Güter rede het Er genuy. dar-
 zu allen den gefueg: der rech-
 ter gewissenhait zimpf.
 der sich das alles amvimpf: der ist
 allenthalb wert. hat er daz zu
 der silden schwert: als diser knabe
 sy nie verli. Er sprach gewissenliche:
 got der gnademichte: der da die welt
 geschaffen hat. an dem vnnser leben
 stat: vnd leben in seiner magentraft.
 der gruesse diese gesellschaft:
 die Titter in gematen. vnd zu zu

35 es verre gestrichen · des waren im
 36 entwichen : die praten von den gofen ·
 37 das sach man vnd was offen : auch
 38 mocht man jn wol preÿsen · als den
 39 der sich beweysen : kan an allen dingē
 40 wol · was zu tugenden getzeigen fol :
 41 souil als yeman bedarf · feinen man=
 42 tel Er auf das Ross warff :
 43 **D**o Er des Mantels ftund fun=
 44 der · da mochte man wunder :
 45 kyesen an gehebede · Ich wāne
 46 daz icht lebte : daz im wāre geleich · an
 47 geschicht vnd an wackerleich : er was
 48 schöne vnd lang · damiten dem vnd
 49 kranck : anddere groo vnd starch ·
 50 was das gewant ynnen barch : das
 51 leuchte vnd schain · fein fel liecht vnd
 52 klain : wolgestalt nasen augen gra ·
 53 wol geschicht annderfwa : gewiffen
 54 karg vnd erforchte · so daz die nature
 55 nie geworzte : vleissiklicher an einem
 56 man · dan jñ an In hette getan :
 57 **G**üter rede het er genüg · dar=
 58 zū allen den gefueg : der rech=
 59 ter gewiffenhait zimpt ·
 60 der sich das alles annympt : der ist
 61 allenthalben wert · hat er dartzū
 62 der säldeu schwert : als diser knabe
 63 jñ nye verlie · Er sprach gewiffenliche :
 64 got der gnadenriche : der da die welt
 65 geschaffen hat · an dem vnnser leben
 66 stat : vnd leben in feiner magencraft ·
 67 der grüesse dise gefellschafft :
 68 **D**ie Ritter im genaten · vnd jñ zu

470 er het es verre gestrichen
 des waren im entwichen
 die praten von den gofen
 das sach man vnd was offen
 auch mocht man jn wol preysen
 475 als den der sich beweysen
 kan an allen dingen wol
 was zu tugenden getzeigen sol
 souil als yeman bedarf
 seinen mantel Er auf das Ross warff
 480 **D**o Er des Mantels stuond sunder
 da mochte man wunder
 kyesen an gehebede
 Ich wāne daz icht lebte
 daz im wāre geleich
 485 an geschicht vnd an wackerleich
 er was schöne vnd lang
 damiten dem vnd kranck
 anders gros vnd starch
 was das gewant ynnen barch
 490 das leuchte vnd schain
 sein fel liecht vnd klain
 wolgestalt nasen augen gra
 wol geschicht annderswa
 gewissen karg vnd erforchte
 495 so daz die nature nie geworzte
 vleissiklicher an einem man
 dann sy an In hette getan
Guoter rede het er genuog
 darzuo allen den gefueg
 500 der rechter gewiffenhait zimpt
 der sich das alles annympt
 der ist allenthalben wert
 hat er dartzuo der säldeu schwert
 als diser knabe sy nye verlie
 505 Er sprach gewiffenliche
 got der gnadenriche
 der da die welt geschaffen hat
 an dem vnnser leben stat
 vnd leben in seiner magencraft
 510 der grüesse dise gesellschafft
Die Ritter im genaten
 vnd jñ zu Jne paten

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Die paten: sitzen vnd sagen me. Vain
 sprach er doch sol ee: den künig Artus
 besprechen. das getar ich nicht seprechn:
 da hozet ze solhe mare. die etlichen
 schwaere: vnd seruenelichen freunde pezen.
 vnd etlichen des gewern: des sy darnach
 emporen. vnd gerne von in waren:
Der die mare gerich hozt. Er
 sprach secht wo er dort: sitzet
 auf einer panck. von kittern
 ein gros gedrang: het in vmbestanden.
 do sy den poten nicht erkanden: sy
 entwichen alle dan. vnd grissen in
 für den künig gan: Er sprach got
 behalde. in ewiglichen gewalte:
 künig Artus den herren. vnd misse
 se von in verren. was in widerwar-
 tig sey. alles laydes thure trey frey:
 vnd geb in leben schone. als der lesten
 trone: die ye ward vnd ymmer wirt.
 in allen eren hauswirt:
Du ist recht daz ich lauste.
 darumb ich aller marste:
 heer zu euch gesant bin.
 vnz dem gesinde herym: ein fearv
 hat mich heer gesant. von verren
 lantden in ewr land: vnz ein gabe
 der sy begert. got gebe daz sy gewert:
 der werde an wal. wann auch sy
 zu disem mal: von ew nicht gehabn
 may. so vordert sy nymmer tag:
 auch vriet euch von mir mit bekant.
 nimmer frauen nam vnd ze lant:
 ze daz ich für may: ob mir mimer
 gabe gehayt: werden may oder nicht.
Aber sprach der künigeling.
 ich wil euch sagen ein ding:
 ze gute solt irs verrennen.

1 Jne paten : sitzen vnd sagen me · Nain
 2 sprach Er Ich sol ee : den künig Artuo
 3 besprechen · das getar ich nicht ze prechē
 4 da hözet jr sölhe märe · die ettlichem
 5 schwäre : vnd sewmelichen freude pezen ·
 6 vnd ettlichen des gewern : des Sÿ darnach
 7 emparen · vnd gerne von jn waren :
 8 **D**er die mare gern hozt · Er
 9 sprach secht wo Er dozt : sitzet
 10 auf einer panck · von Rittezn
 11 ein groo gedrang : het jn vmbestandē
 12 do fy den poten nicht erkanden : Sÿ
 13 entwichen alle dan · vnd hieffen jn
 14 für den kunig gan : Er sprach got
 15 behalde · in ewigklichem gewalte :
 16 Künig Artus den herren · vnd müef=
 17 se von im verren · was jm widerwār=
 18 tig feÿ · alles laydes thue Er jn freÿ :
 19 vnd geb im leben schone · als der lefth
 20 krone : die ye ward vnd ymmer wirt ·
 21 in allen eren haufwirt :
 22 **N**u ist recht daz ich laifte ·
 23 darumb ich aller maifte :
 24 heer zu euch gefant bin ·
 25 vntz dem gefinde herÿnn : ein fraw
 26 hat mich heer gefant · von verren
 27 lannden in ewr land : vmb ein gabe
 28 der Sÿ begert · got gebe daz Sÿ gewert :
 29 der werde an wal · wanη auch fÿs
 30 zu difem mal : von Ew nicht gehabē
 31 mag · so vordert fÿs nÿmmer tag :
 32 auch wirt euch von mir nit bekant ·
 33 meiner frawen nam vnd jr lant :
 34 Ee daz ich für wayo · ob mir meiner

vnd jn zu Jne paten
 sitzen vnd sagen me
 Nain sprach Er Ich sol ee
 515 den künig Artus besprechen
 das getar ich nicht ze prechen
 da höret jr sölhe märe
 die ettlichem schwäre
 vnd sewmelichen freude peren
 520 vnd ettlichen des gewern
 des Sy darnach emparen
 vnd gerne von jn waren
Der die mare gern hort
 Er sprach secht wo Er dort
 525 sitzt auf einer panck
 von Rittern ein gros gedrang
 het jn vmbestanden
 do sy den poten nicht erkanden
 Sy entwichen alle dan
 530 vnd hiessen jn für den kunig gan
 Er sprach got behalde
 in ewigklichem gewalte
 Künig Artus den herren
 vnd müesse von im verren
 535 was jm widerwärtig sey
 alles laydes thue Er jn frey
 vnd geb im leben schone
 als der lesten krone
 die ye ward vnd ymmer wirt
 540 in allen eren hauswirt
Nu ist recht daz ich laiste
 darumb ich aller maiste
 heer zu euch gesant bin
 vntz dem gesinde herynn
 545 ein fraw hat mich heer gesant
 von verren lannden in ewr land
 vmb ein gabe der Sy begert
 got gebe daz Sy gewert
 der werde an wal
 550 wann auch sys zu disem mal
 von Ew nicht haben mag
 so vordert sys nÿmmer tag
 auch wirt euch von mir nit bekant
 meiner frawen nam vnd jr lant
 555 Ee daz ich für ways
 ob mir meiner gabe gehayss

auch wirt euch von mir mit bekant.
 immer frauen nam und selant:
 35 Se daz ich für was: ob mir mir
 36 gabe gehayd: werden mag oder nicht.
 37 der zwayer doch amirs geschicht:
 38 **A**ber sprach der sungeinig.
 39 ich wil euch sagen ein ding:
 40 ze gute solt irs vernemen.
 41 Ir mügt kein schaden nemmen: noch
 42 laster solher pete. **S**awem die
 43 ersten red tette: Er sprach man mag
 44 es wol vertragen. wer solt solche gabe
 45 versagen: der niemant wirt gladi:
 46 von schanden noch schaden:
 47 **A**rtus der gute. lobete mit
 48 gutem mite: daz Er in
 49 gewerte. alles des Er begerte:
 50 der knab im des genate. und einen
 51 peitel drate: tet Er auf von damit.
 52 der was kaim einer spannen weyt:
 53 daraus Er einen mantel nam. der
 54 des tages manige scham: gab den
 55 frauen leiden. dem werche noch
 56 den senden: kunde sich nicht geleichn.
 57 so das in allen reichen: jedhain man
 58 gesabe. so guetes des Er labe: Wann
 59 in ein fem durch frauen wird.
 60 worchte vor der hochzeit: die fein
 61 worchte den phelli. so getanr weis
 62 daz Er welle: Welche frau den mantel
 63 trait. hat Sy mit kaimer valsheit:
 64 zu der manne missetam. der stet der
 65 Azantel zu werchran: dasselb Er den
 66 frauen tut. die mit werche oder
 67 mit mit: den man gefelset hat.
 68 der Azantel ir mynder rechte stat:
 Er sey ze kurze oder ze lanng. sunst

35 gabe gehayss : werden mag oder nicht ·
 36 der zwayer doch aines geschicht :
 37 **A**ber sprach der Jüngeling ·
 38 ich wil euch sagen ein ding :
 39 ze gute solt jrs vernemen ·
 40 Jr mügt kain schaden nemen : noch
 41 lafter fölher pete · Gawein die
 42 ersten red tette : Er sprach man mag
 43 es wol vertragen · wer solt folhe gabe
 44 vertragen : der niemant wirt gladh ·
 45 von schanden noch schaden :
 46 **A**rtus der gute · lobete mit
 47 gutem müte : daz Er jn
 48 gewerte · alles des Er begerzte :
 49 der knab im des genate · vnd einen
 50 peutel dzate : tet Er auf von Samit ·
 51 der was kaum einer spannen weyt :
 52 daraus Er einen mandtl nam · der
 53 des tages manige scham : gab den
 54 Frawen leiden · dem werche noch
 55 den seyden : kunde sich nicht gleich ·
 56 so das in allen reichen : ye dhain man
 57 gefahe · so guetes des Er Iahe : Wann
 58 jn ein fein durch frawen neyd ·
 59 worchte vor der hochzeit : die fein
 60 worchte den phelle · so getane weis
 61 daz Er welle : Welhe fraw den mantl
 62 trait · hat Sy mit kainer valschait :
 63 zu Ir manne missetan · der stet der
 64 Mantl zwerchs an : dasselb Er den
 65 frawen tut · die mit werche oder
 66 mit müte : Irn man gefelschet hat ·
 67 der Mantl jr mynder rechte stat :
 68 Er sey ze kurtze oder ze lanng · fünft

ob mir meiner gabe gehayss
 werden mag oder nicht
 der zwayer doch aines geschicht
Aber sprach der Jüngeling
 560 ich wil euch sagen ein ding
 ze guote solt jrs vernemen
 Jr mügt kain schaden nemen
 noch laster sölher pete
 Gawein die ersten red tette
 565 Er sprach man mag es wol vertragen
 wer solt solhe gabe versagen
 der niemant wirt gladen
 von schanden noch schaden
Artus der guote
 570 lobete mit guotem muote
 daz Er jn gewerte
 alles des Er begerte
 der knab im des genate
 vnd einen peutel drate
 575 tet Er auf von Samit
 der was kaum einer spannen weyt
 daraus Er einen mandtl nam
 der des tages manige scham
 gab den Frawen leiden
 580 dem werche noch den seyden
 kunde sich nicht gleichen
 so das in allen reichen
 ye dhain man gesahe
 so guetes des Er Iahe
 585 Wann jn ein fein durch frawen neyd
 worchte vor der hochzeit
 die fein worchte den phelle
 so getane weis daz Er welle
 Welhe fraw den mantl trait
 590 hat Sy mit kainer valschait
 zu Ir manne missetan
 der stet der Mantl zwerchs an
 dasselb Er den frawen tuot
 die mit werche oder mit muot
 595 Irn man gefelschet hat
 der Mantl jr mynder rechte stat
 Er sey ze kurtze oder ze lanng
 sünst meldet Er valsche mynne kranckh

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

meldet Er valsehe mynne kranck:
O Er hette beschaiden · wie
 Er vnder beiden: nach
 valseher mynne gezame.
 vnd wie vngename: Er zu tragh
 wäre · der valber mit päre: von
 stäte an der mynne · er sprach
 habt jr hiezime: vil frauen vnd
 mayde · die sullen vor Ew beide:
 den mantl anlegen · seyt daz so ist
 gewegen: mein gabe den ich beger
 darumb ich bin kumen heer:
Den mantel schawten sy
 gemaine · herre mein
 sprach Barweine: dise
 gabe ist wol schone: man mag dr
 an hane: beide gern vnd gewern ·
 herre dr sult nicht emporn: sendet
 nach meiner frauen · die mag
 vil lutzel trawen: wie es vmb den
 mantel stee · gepietet daz sy ze hofe
 gee: vnd die frauen mit jr nemme ·
 da secht dr wol welher Er gezeime:
 vnd welche da genallen · wem von
 sy allen: der mantel wirt angeleit ·
 kham mannet dr sind seyt: Vnd
 Engewin jr ziwene · sult nach
 den frauen geene: vnd bringet
 sy herym · als lieb als ich euch bin:
Nu vergesst da dhainer ·
 weder zwayer noch amier:
 durch liebe noch durch lai
 de · der frauen noch der mayde:
 der reichen noch der schonen · da
 wann den sich mit honen: die an
 dern vnd trugen euch hafi · nu wif
 set daz sydamm das: tetten von schul
 den · herre bey Ewren hulden: was
 ich da der frauen la · der mayde ch

1 meldet Er valsche mynne kranckfj :
 2 **D**o Er hette beschaiden · wie
 3 Er vnnder baiden · nach
 4 valscher mynne gezame ·
 5 vnd wie vngenäme : Er zu tragē
 6 wāre · der valber mūt pāre : vn=
 7 ftāte an der mynne · er sprach
 8 habt jr hye jnne : vil frawen vnd
 9 mayde · die fūllen vor Ew baide :
 10 den Mantl anlegen · seyt daz fo ift
 11 gewegen : mein gabe den ich begez
 12 darumb ich bin kumen heer :
 13 **D**en Mantel schawten Sy
 14 gemaine · Herre mein
 15 sprach Gaweine : dife
 16 gabe ift wol schone : man mag Ir
 17 an hane : beide gern vnd gewern ·
 18 Herz Ir sult nicht empern : fendet
 19 nach meiner frawen · die mag
 20 vil lützel trawen : wie es vmb den
 21 Mantel stee · gepietet daz sy ze hofe
 22 gee : vnd die frawen mit jr neme ·
 23 da secht Ir wol welher Er gezeme :
 24 vnd welhe da geuallen · wenj vonj
 25 jn allen : der mantl wirt angeleit ·
 26 khay mainet Ir sind seyt : Vnd
 27 Engrewin jr zwene · fult nach
 28 den frawen geene : vnd bringet
 29 sy herynn · als lieb als ich euch binj :
 30 **N**u vergeffet da dhainer ·
 31 weder zwayer noch ainer :
 32 durch liebe noch durch lai=
 33 de · der frauen noch der mayde :
 34 der reichen noch der schōnen · da

sünst meldet Er valsche mynne kranckh
Do Er hette beschaiden
 600 wie Er vnnder baiden
 nach valscher mynne gezame
 vnd wie vngenäme
 Er zu tragen wāre
 der valber muot pāre
 605 vnstāte an der mynne
 er sprach habt jr hye jnne
 vil frawen vnd mayde
 die sūllen vor Ew baide
 den Mantl anlegen
 610 seyt daz so ist gewegen
 mein gabe den ich beger
 darumb ich bin kumen heer
Den Mantel schawten Sy gemaine
 Herre mein sprach Gaweine
 615 dise gabe ist wol schone
 man mag Ir an hane
 beide gern vnd gewern
 Herr Ir sult nicht empern
 sendet nach meiner frawen
 620 die mag vil lützel trawen
 wie es vmb den Mantel stee
 gepietet daz sy ze hofe gee
 vnd die frawen mit jr neme
 da secht Ir wol welher Er gezeme
 625 vnd welhe da geuallen
 wenn von jn allen
 der mantl wirt angeleit
 khay mainet Ir sind seyt
 Vnd Engrewin jr zwene
 630 sūlt nach den frawen geene
 vnd bringet sy herynn
 als lieb als ich euch bin
Nu vergeffet da dhainer
 weder zwayer noch ainer
 635 durch liebe noch durch laide
 der frauen noch der mayde
 der reichen noch der schōnen
 da wandden sich mit hōnen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

durch liebe noch durch la-
 de. der frauen noch der mayde:
 der reichen noch der schonen. da
 wunden sich mit honen: die an-
 dern vnd trugen euch has. nu wif-
 set daz sydarn das: tetten von schul-
 den. herre bey Ewren hulden: was
 ich da der frauen la. der maydes
 mit vnden da: daz er noch heit wol
 ersecht. Mein herre Ehan jr tuet in
 recht: Sy hazent euch hie die weyl
 sy lebent. Jn gries sy euch mit val-
 sche gebent: Jn herze ew karnes gi-
 ten gan. das ist ein streit den ich
 han: vnd gefride in nimmer Ehan
 freist. die weyl die sele in mir ist:
Ehan vnd Eynreim. die
 giengen vnder in zureim:
 da sy die frauen westen.
 die was mit dren gesten: enn mitten
 gesetzt. als sy wolten essen: da
 wurden sy jr potschafft. da muesse
 die wirtschafft: beleiben vnder we-
 gen. der sy da solten phlegen:
Mit zuechten sprach die kuni-
 gin. get ir herren bede hin:
 wie schiet ir nu wolket. seyt
 es dem künige genellet: so komen wir
 hiniach. dem herren Ehan was gach:
 vnd gieng spottende in den sal. Er
 freuet sich auf der frauen val:
Der die das was worden.
 da kam dort für mit orden:
 die künigin künigliche.
 Ve zwu vnd gleiche: mit einander
 an der sehar. ein Schapel von golde
 gar: trug Euire die künigin.

35 wanneren sich mit hōnen : die an=
 36 deren vnd trūgen euch hafz · nu wif=
 37 fet daz fy dann das : tēten von schul=
 38 den · herre beÿ Ewren hulden : was
 39 ich da der frawen la · der mag Ich
 40 nit vinden da : daz Ir noch heut wol
 41 erfecht · Mein herz khay jr tūet jr
 42 recht : Sÿ hazzent euch hie dieweÿl
 43 fy lebent · Jrn gruoß fy euch mit val=
 44 sche gebent : Jr hertze ew kaines gu=
 45 ten gan · das ift ein streit den ich
 46 han : vnd gefride jr nÿmmer dhain
 47 frift · dieweÿl die fele in mir ift :
 48 **C**Hay vnd Engrewin · die
 49 giengen vnnder In zwein :
 50 da fy die frawen westen ·
 51 die was mit Iren gesten : enmittē
 52 gefezzen · als Sÿ wolten essen : da
 53 wurben Sÿ jr potschafft · da muesse
 54 die wirtschafft : beleiben vnderwe=
 55 gen · der fy da solten phlegen :
 56 **M**it züchten sprach die küni=
 57 gin · get Ir herren bede hin :
 58 wie schier Ir nu wellet · feÿt
 59 es dem künige geuellet : so komen wir
 60 hinach · dem herren Chay was gach :
 61 vnd gieng spottende in den sal · Er
 62 freuet sich auf der frawen val :
 63 **U**nder die das was worden ·
 64 da kam dort für mit orden :
 65 die künigin künigliche ·
 66 Ye zwo vnd gleiche : miteinander
 67 an der schar · ein Schäpel von golde
 68 gar : trüg Giniue die kunigin ·

da wanneren sich mit hōnen
 die andern vnd truogen euch hasz
 640 nu wisset daz sy dann das
 tetten von schulden
 herre bey Ewren hulden
 was ich da der frawen la
 der mag Ich nit vinden da
 645 daz Ir noch heut wol ersecht
 Mein herr khay jr tūet jr recht
 Sy hazzent euch hie dieweÿl sy lebent
 Jrn gruos sy euch mit valsche gebent
 Jr hertze ew kaines guoten gan
 650 das ist ein streit den ich han
 vnd gefride jr nÿmmer dhain frift
 dieweÿl die sele in mir ist
CHay vnd Engrewin
 die giengen vnnder In zwein
 655 da sy die frawen westen
 die was mit Iren gesten
 enmitten gesezzen
 als Sy wolten essen
 da wurben Sy jr potschafft
 660 da muesse die wirtschafft
 beleiben vnderwegen
 der sy da solten phlegen
Mit züchten sprach die künigin
 get Ir herren bede hin
 665 wie schier Ir nu wellet
 seyt es dem künige geuellet
 so komen wir hinach
 dem herren Chay was gach
 vnd gieng spottende in den sal
 670 Er freuet sich auf der frawen val
Under die das was worden
 da kam dort für mit orden
 die künigin künigliche
 Ye zwo vnd gleiche
 675 miteinander an der schar
 ein Schäpel von golde gar
 truog Giniue die kunigin

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

dar geferte nicht besser dorffte sein.
 da lag ymre manig guet rubein:
 die gepareen was liechten sehen:
 Na het sy befangen. einen ring
 lammigen: der frauwen die sie giengen
 bey. kuniginne. Grauinne und frey:
 die waren von adel wolgeboren. so vil
 so dy zeuorn: dem kunige hetten ge-
 nigen. daz erste aus dem kamere
 sigen: die an dem ende waren. so
 lammigen ring sy baron:
Nustend sy zu ainem ringe.
 Chay sprach zu dem iunge
 lunge: Erab leyhet vuns
 herre den Asante. Sy ist an wandl:
 die in hute gewinnret. von den pesten
 ist sy genynnret: der er ist beschert:
 daz Er sich sie nicht erwert:
Det der rede er in nam. und
 sprach er ist lobesam: einer
 kunigin getragen. die frau-
 en solt genade sagen: In der in habe
 bracht. Er hat ewer wolgedacht: so
 zeiget Er in besomder. kunder und
 vnkunder: daz sy in scharthen. der
 frauwen vil droten: den sy lenge was
 geleich. daz in vil gewislich: der mant-
 tel belibe. Sy gedachten wer in ze gibe:
 dar hette gesant. veglische het in da
 ze hant: vil gern angeleit. der sar-
 be sy hart erplanchet: die sy in mit
 rewen abetet. der nu aber sprach
 meine pet: herre kunig sol ich han.
 Sy zweene gaben den mantel an:
 der kunig wider erst. umb das wan
 sy die horete: da was und die pesten.
 Sy were vil gerne die leste: darnach
 gewesen mochte es sein. daz nyndes
 auf die trewen mein:

1 daz geferte nicht besser dorffte sein ·
 2 da lag ynne manig guet rubein :
 3 die geparen vast liechten schein :
 4 Nu het fy befangen · einen ring
 5 lanngen : der frawen die jr giengē
 6 beÿ · küniginne / Grauinne vnd freÿ :
 7 die waren von Adel wolgeboꝝn · fo vil
 8 fo Sÿ zeuoꝝn : dem künige hetten ge=
 9 nigen · daz erste aus dem kamere
 10 figen : die an dem ende waren · fo
 11 lanngen ring fy baren :
 12 **Nu** steend fy zu ainem ringe ·
 13 Chay sprach zu dem iüunge=
 14 linge : knab leyhet vnno
 15 heer den Mantl · Sÿ ift ane wandl :
 16 die in hute gewinnet · von den pesten
 17 ift Sÿ gemÿnnet : der er ift beschert :
 18 daz Er sich jr nicht erwert :
 19 **Mit** der rede er jn nam · vnd
 20 sprach er ift lobesam : einer
 21 künigin zetragen · Ir fraw=
 22 en solt genade sagen : Jm der in habe
 23 bracht · Er hat ewz wol gedacht : fo
 24 zeigt Er jn besonnder · kunder vnd
 25 vnkunder : daz fy jn schaüten · der
 26 frawen vil dröten : den fy lenge was
 27 gleich · daz jn vil gewislich : der mant
 28 tel belibe · Sÿ gedachten wer jn ze gibe :
 29 dar hette gefant · yegliche het jn da
 30 ze hant : vil gern angeleit · der far=
 31 be fy hart erplaichet : die fy jn mit
 32 rewen abe tet · der nu aber sprach
 33 meine pet : Herre kunig sol ich han ·
 34 Sÿ zwene gaben den mantl an :

daz geferte nicht besser dorffte sein
 da lag ynne manig guet rubein
 680 die geparen vast liechten schein
 Nu het sy befangen
 einen ring lanngen
 der frawen die jr giengen bey
 küniginne Grauinne vnd frey
 685 die waren von Adel wolgeborn
 so vil so Sy zeuorn
 dem künige hetten genigen
 daz erste aus dem kamere sigen
 die an dem ende waren
 690 so lanngen ring sy baren
Nu steend sy zu ainem ringe
 Chay sprach zu dem iüngelinge
 knab leyhet vnns heer den Mantl
 Sy ist ane wandl
 695 die in huote gewinnet
 von den pesten ist Sy gemÿnnet
 der er ist beschert
 daz Er sich jr nicht erwert
Mit der rede er jn nam
 700 vnd sprach er ist lobesam
 einer künigin zetragen
 Ir frawen solt genade sagen
 Jm der in habe bracht
 Er hat ewr wol gedacht
 705 so zeigt Er jn besonnder
 kunder vnd vnkunder
 daz sy jn schauten
 der frawen vil dröten
 den sy lenge was gleich
 710 daz jn vil gewislich
 der mant tel belibe
 Sy gedachten wer jn ze gibe
 dar hette gesant
 yegliche het jn da ze hant
 715 vil gern angeleit
 der farbe sy hart erplaichet
 die sy jn mit rewen abe tet
 der nu aber sprach meine pet
 Herre kunig sol ich han
 720 Sy zwene gaben den mantl an

35 rewen abet tet · der nu aber sprach
 36 meine pet: herre kunig sol ich han·
 37 Sy zwene gaben den mantel an:
 38 der kunig wider erst · vmb das wan
 39 sy die horet: da was vnd die pestē.
 40 Sy were vil gerne die leste: darnach
 41 gewesen mochte es sein · daz nu in doch
 42 auf die trewe mein:
 43 **D**o sy sich verstund · wie es
 44 vmb den mantel stund: die
 45 kunigin in an nam · wie
 46 wol jr der mantel zam: das las
 47 ich euch wissen · vnd het man in jr
 48 rissen: oder mit messern geschmitz.
 49 Er war jr nicht wol ermitteln:
 50 vnder koren an das pain · wie in
 51 die kitter doch gemain: mit ziehen
 52 vnder noeten · Chay sprach man
 53 solt in beschrotē: ein tail ist noch
 54 ze lang · der disen abeschwammig:
 55 ab name ein spanne · so stuernd er
 56 jr rechte damme: Adem frau hat
 57 sich wol behuet · die trewe sind gerne
 58 sen guet: wider meinen herren als
 59 jr seht · des ist jr der mantel recht:
 60 **D**er kunig ward des unge
 61 freit · daz der mantel so
 62 ouget: an der kunigin
 63 solhe ontrew · vnd het sein taugn
 64 rew: in seinem herzen er o versch
 65 wain · wann sein zorn in darzu
 66 wain: daz Er sprach also vil · der
 67 mantel zaget wunder spil: an ein
 68 frau kunigin gesehen · man
 mocht wol dinstig rehen: er zu
 trewen wann id bey · doch sprich doch
 mocht daz es sein: auch huetet er ich

35 der kunig wider erft · vmb das wañ
 36 fy die hözest : da was vnd die pestē ·
 37 Sÿ wēre vil gerne die leste : darnach
 38 geweseñ mochte es feiñ · daz nÿm Ich
 39 auf die trewe meij :
 40 **D**o fy sich verftünd · wie es
 41 vmb den mantl ftünd : die
 42 künigin jñ an nam · wie
 43 wol jr der mantl zam : das lafō
 44 ich euch wiffen · vñd het man jñ ze=
 45 riffen : oder mit messern zefchnitñ
 46 Er war jr nicht wol enmitten :
 47 niderkomeñ an das pain · wie jñ
 48 die Ritter doch gemain : mit ziehen
 49 nyder nöeten · Chay sprach man
 50 solt jñ befchzöten : ein tail ist noch
 51 ze lang · der difen abe fchwannng :
 52 ab name ein spanne · so ftüend Er
 53 Ir rechte danne : Mein fraw hat
 54 sich wol behuet · Ir trew find gewe=
 55 fen guet : wider meinen herren als
 56 Ir seht · des ist jr der Mantel recht :
 57 **D**er kunig ward des vnge=
 58 freüt · daz der mantl so
 59 ouget : an der künigin
 60 folhe vntrew · vnd het feiñ taugñ
 61 rew : in feinem hertzen erō versch=
 62 waig · wann feiñ zozñ in dartzū
 63 nayg : daz Er sprach also vil · der
 64 mantl zaiget wunderfpil : an Ew
 65 fraw künigin ze fehen · man
 66 möcht wol durftig iehen : ewzñ
 67 treweñ wannñl bey · Ich sprich doch
 68 nicht daz es fey : auch hüetet euch

der kunig wider erst
 vmb das wann sy die hörest
 da was vnd die peste
 Sy were vil gerne die leste
 725 darnach gewesen mochte es sein
 daz nym Ich auf die trewe mein
Do sy sich verstuond
 wie es vmb den mantl stuond
 die künigin jñ an nam
 730 wie wol jr der mantl zam
 das lass ich euch wissen
 vnd het man jñ zerissen
 oder mit messern zeschniten
 Er war jr nicht wol enmitten
 735 niderkomen an das pain
 wie jñ die Ritter doch gemain
 mit ziehen nyder nöeten
 Chay sprach man solt jñ beschröten
 ein tail ist noch ze lang
 740 der disen abe schwannng
 ab name ein spanne
 so stüend Er Ir rechte danne
 Mein fraw hat sich wol behuet
 Ir trew sind gewesen guet
 745 wider meinen herren als Ir seht
 des ist jr der Mantel recht
Der kunig ward des vngefrent
 daz der mantl so ouget
 an der künigin solhe vntrew
 750 vnd het sein taugen rew
 in seinem hertzen ers verschwaig
 wann sein zorn in dartzuo nayg
 daz Er sprach also vil
 der mantl zaiget wunderspil
 755 an Ew fraw künigin ze sehen
 man möcht wol durstig iehen
 ewrn trewen wannñl bey
 Ich sprich doch nicht daz es sey
 auch hüetet euch hierfür bas

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Inzwischen: Mit rechten trewen
 rat ich das: frawen ein nüt thut
 In ab. und leyhet In hie vorz gespiln.
 Das tet sy Inzwar mit gutem willen:
Die schame machet die kün-
 gin rot. meredann diena-
 ture gepot: und ward dar-
 nach plaitich. so das an warbe In ent-
 waltich: gegeben und genummen
 tail. do sy sach In trewen mail: an
 dem mantel schinen. we geschlech-
 den augen seihen: sprach sy der dich
 machte. **A**rtus der lachete:
 tangen in der leide. die frawen und
 die mayde: begunden tangen luf ringen.
 sorgsam mit diesen dnyen: und ge-
 dachten was es wurde. diz was die
 schwarste punde: die In dhamre we ge-
 trug. die rede sy von me schimpfge-
 schenck: das sy nyene vesten. wie sy
 sich solten vesten: vor des mantels
 valle. In sorgen sy alle: wie sy sich
 ent schlagen. da half der o klagen: das
 sy kamen dar. die fremde sprach ne-
 mpt war: wie bin ich hie kumen In.
Ach laides me was dich thur:
Dise sprach Joch wurde vom
 merfro. so wurden mit ein-
 ander Inwo: geschweifflich
 In missetat. und suchten von eman-
 der rat: mit In tangen peichte. grosse
 schulde und leichte: ward dhamre weis
 verschwigen. vil mannye was unbezi-
 gen: die rugte da In tangen. an aller
 schlachte tangen: die begunde In selber
 phlegen. vil tangen lich mit den prinsten
 liegen: dise not was In gemain. In
 derhalb Engremann: und Chay der
 Mantels vil lassen. es stand auf ein

1 hinfür bas · Mit rechten trewen
 2 rat ich das : Fraṽ mein nū thüet
 3 jn ab · vnd leyhet jn hie ewr̄n gespil̄n ·
 4 das tet fy zwar mit gütem willen :
 5 **D**ie schame machet die kün̄i=
 6 gin rot · mere dan̄ die na=
 7 ture gepot : vnd ward dar=
 8 nach plaich · so das an varbe jr ent=
 9 waich : gegeben̄s vnd gewonnen̄
 10 tail · do fy sach jr trewen mail : an
 11 dem mantl schinen · we gefchech
 12 den augen feinen : sprach fy / der dich
 13 machte · Artus der lachete :
 14 taugen in der leide · die frawen vnd
 15 die mayde : begunden taugenlich rinḡ ·
 16 sorgsam mit disen dingen : vnd ge=
 17 dachten was es wurde · ditz was die
 18 schwär̄iste purde : die jr dhaine ye ge=
 19 trüg · die rede fy von me schimphe
 20 schlüg : daz fy nyene westen · wie fy
 21 sich solten vesten : vor des mantel̄
 22 valle · Nu sorgent fy alle : wie fy sich
 23 entfchlagen · da half dero klagen : daz
 24 fy kamen dar · die frembde sprach ne=
 25 mpt war : wie bin ich hie kumen zū ·
 26 ach laides me was Ich thū :
 27 **D**ise sprach Jch wirdes nym=
 28 mer fro · so wurden mit ein=
 29 ander zwo : geschweufflich
 30 Ir missetat · vnd suchten von einan=
 31 der rat : mit jr taugen peichte · grosse
 32 schulde vnd leichte : ward dhaine weis
 33 verschwigen · vil manige was vnbezi=
 34 gen : die rügte da jr taugen · an aller

auch huetet euch hinfür bas
 760 Mit rechten trewen rat ich das
 Fraw mein nu thuet jn ab
 vnd leyhet jn hie ewrn gespilen
 das tet sy zwar mit guotem willen
Die schame machet die künigin rot
 765 mere dann die nature gepot
 vnd ward darnach plaich
 so das an varbe jr entwaich
 gegeben̄s vnd gewunnens tail
 do sy sach jr trewen mail
 770 an dem mantl schinen
 we geschech den augen seinen
 sprach sy der dich machte
 Artus der lachete
 taugen in der leide
 775 die frawen vnd die mayde
 begunden taugenlich ringen
 sorgsam mit disen dingen
 vnd gedachten was es wurde
 ditz was die schwär̄iste purde
 780 die jr dhaine ye getruog
 die rede sy von me schimphe schluog
 daz sy nyene westen
 wie sy sich solten vesten
 vor des mantels valle
 785 Nu sorgent sy alle
 wie sy sich entschlagen
 da half dero klagen
 daz sy kamen dar
 die frembde sprach nempt war
 790 wie bin ich hie kumen zuo
 ach laides me was Ich thuo
Dise sprach Jch wirdes nymmer fro
 so wurden mit einander zwo
 geschweufflich Ir missetat
 795 vnd suchten von einander rat
 mit jr taugen peichte
 grosse schulde vnd leichte
 ward dhaine weis verschwigen
 vil manige was vnbezigen
 800 die ruogte da jr taugen
 an aller schlachte laugen

schulde vnd lichte: wack d' hainne wien
 verschwigen. vil manige was vnzegi-
 gen: die rügte da jr tangen. an aller
 schlahte tangen: die begunde jr selber
 phlegen. vil tangen lich mit den prün-
 liegen: die not was in gemain. An-
 derhalb Engrewain: vnd Chay des
 Mantels phlagen. es stünd an ein
 wagen: so hohe daz es ere galt. das
 tete so mer blode denn bald:
Doch was ein sache. die zu diesem
 vngemachte: So aller maiste
 zwang. daz sy die erste müs-
 sen sein. Sy gedachte Chay ist der veint
 mein: das richet er an mir als an.
 vnd leget mir den mantel an: das
 was jr aller trauren. von schulden
 mir in sauren: der hochferte hochfart.
 des hailß schlüssel in verspart: freude
 vnd brachte so an das zil. da sorge was
 vnd laides vil:
Die des tages dr ere verlor.
 die schin seyt lang feriden
 los: vnd mochte von schul-
 den traurnig wesen. Artus wolte
 nicht entwesen: der mantel wurde
 angelait. da was der knab vil bereit:
 der der gabe het gepeten. die kunigin
 wolt auch vertreiben: hiemit dr lasten.
 vnd vebel d' ester wasser:
Achay gepot in besunder. künne
 was da vnder: die in wolte
 emp haben. Wann daz so
 wider sahen: vil ramerlich zusamen
 Artus namte so bey namen. vnd
 vorderte so für. dr yetliche verlor:
 sein gulde vnz an dr todt. So wone

35 fchlachte laugen : die begunde jr selber
 36 phlegen · vil taugenlich mit den pzüftē
 37 flegen : dife not was jn gemain · An=
 38 derhalb Engrewain : vnd Chay deo
 39 Mantelø phlagen · es stünd auf ein
 40 wagen : fo hohe / daz es ere galt · dao
 41 tete fy mer blöde denne bald :
 42 **D**och was ein fache · die zu difem
 43 vngemache : Sÿ allermaifte
 44 zwang · daz Sÿ die erfte müef=
 45 feij feij · Sÿ gedachte khay ift der veint
 46 mein : das richet Er an mir alffan ·
 47 vnd leget mir den mantel an : dao
 48 was Ir aller trauren · von schulden
 49 müo in fauren : der hochzeite hochfart ·
 50 des hailo flüffel in verspart : freude
 51 vnd brachte fy an dao zil · da forze was
 52 vnd laideo vil :
 53 **D**ie des tages Ir ere verloo ·
 54 die schin feyt lang freuden=
 55 loo : vnd mochte von schul=
 56 den traurig wesen · Artus wolte
 57 nicht entwesen : der mantl wurde
 58 angelait · da was der knab vil berait :
 59 der der gabe het gepeten · die künigin
 60 wolt auch vertreten : hiemit Ir laste ·
 61 vnd vebet dester vaster :
 62 **C**hay gepot jn befunder · kaine
 63 was da vnnder : die jn wolte
 64 emphahen · wann daz fy
 65 widerfahen : vil iamerlich zufamen
 66 Artus nannte fy bey namen · vnd
 67 vorderte fy für · Ir yetfliche verkür :
 68 feij hulde vntz an Ir todt · Es wäre

an aller schlachte laugen
 die begunde jr selber phlegen
 vil taugenlich mit den prüsten slegen
 dise not was jn gemain
 805 Anderhalb Engrewain
 vnd Chay des Mantels phlagen
 es stuond auf ein wagen
 so hohe daz es ere galt
 das tete sy mer blöde denne bald
 810 **D**och was ein sache
 die zu disem vngemache
 Sy allermaiste zwang
 daz Sy die erste müessen sein
 Sy gedachte khay ist der veint mein
 815 das richet Er an mir alssan
 vnd leget mir den mantel an
 das was Ir aller trauren
 von schulden muos in sauren
 der hochzeite hochfart
 820 des hailo slüssel in verspart
 freude vnd brachte sy an das zil
 da sorge was vnd laides vil
Die des tages Ir ere verlos
 die schin seyt lang freudenlos
 825 vnd mochte von schulden traurig wesen
 Artus wolte nicht entwesen
 der mantl wurde angelait
 da was der knab vil berait
 der der gabe het gepeten
 830 die künigin wolt auch vertreten
 hiemit Ir laster
 vnd vebet dester vaster
Chay gepot jn besunder
 kaine was da vnnder
 835 die jn wolte emphahen
 wann daz sy widersahen
 vil iamerlich zusammen
 Artus nannte sy bey namen
 vnd vorderte sy für
 840 Ir yetfliche verkür
 sein hulde vntz an Ir todt
 Es wäre daz Sy krafft not

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

daz sy kraft not: fundraachte oder
 zwancksal. der bederbette der künig
 wal: Esagen des beschwäret. wann
 Er jr Eren verrate: vnd ye geschad allen
 weiben. er wande daz es beleiben: der
 künig also ließe. er betrachtete wie Er
 stiesse: darvnder sein künigkait.
 Wie es jr yedoch ware layd: daz Er sein
 wolte begynnen. mit seiner freun-
 dinne: Er sprach jr sult ni die erste
 sein. liebe freundin mein: Wo seht
 jr nu geet dar. jr wartet ye in der pesten
 schar: wie wol ich euch heit des gan-
 geet heer leget den mantel an: vnd schai-
 det den streyt. wann jr die getrenneste
 seht:
Wie legt man den mantel
 an. nu seuchet jr der ge-
 manne wan: alle die da
 waren. mit vnnulichen geparen:
 mochte jr das geschaden nicht. des ge-
 praß jr von in allen nicht: von kün-
 nem kam jr das. daz sy het jr aller
 has: ob Er jr missezame. wer mant
 jr das daz neme: in seinem mut für
 schware. es ware in hart vnnare:
 das kom von seiner hochfart. der man-
 tel jr den leib bart: vnz daz der gurtel
 lay. mues es sein daz sy einen sack: des
 tages solte haben getragen. das hette her
 Chan bar vertragen:
Nu stet sy in der gurtel bare. der
 namen der Ritter alle ware:
 vnd getostens nicht melden.
 Sy forchten daz ein schelten: von Cheren
 in das gulte. ob man dr laster schulde:
 Wann ein der heis der vnseffe. der
 sprach wo ist kay der ee: soual von dr
 trennen sant. Er verwalt nicht an dr
 warhait: es may wol sein als Er vickt.

1 daz Sÿ krafft not : fürbzächte oder
 2 Zwanckfal · der beder hette der künig
 3 wal : khayen des beschwärete · wann
 4 Er jr Eeren verräte : vnd ye gehaß allen
 5 weÿben · er wande daz es beleiben : der
 6 künig also lieffe · er betrachte wie Er
 7 ftieffe : darundter feiñ kündikait ·
 8 Wie es Ir yedoch wäre layd : daz Er feiñ
 9 wolte begynnen · mit feiner freun=
 10 dinne : Er sprach jr fült nu die erste
 11 feiñ · liebe Freundinne meiñ : Wo feÿt
 12 jr nu geet dar · Jr waret ye in der pestñ
 13 schar : wiewol ich euch heüt des gan ·
 14 geet heer leget den Mantl an : vnd schai=
 15 det den streÿt · wann Ir die getreweste
 16 feÿt :
 17 **H**ie legt man Ir den mantl
 18 an · nu flüchet jr der ge=
 19 maine wan : alle die da
 20 waren · mit ynniklichen geparen :
 21 mochte Ir das geschaden icht · des ge=
 22 praft jr von jn allen nicht : von kai=
 23 nem kam jr das · daz fy het jr aller
 24 haß : ob Er Ir missezame · wer wânt
 25 Ir das daz neme : in feinem mǖt für
 26 schwäre · es ware jn hart vnmäre :
 27 das kom von seiner hochfart · der man=
 28 tel jr den leib bart : vntz daz der gürtl
 29 lag · mues es feiñ daz Sÿ einen sack : des
 30 tages solte haben getragen · das hette her?
 31 Chay bas verklagen :
 32 **N**u stet fy in der gürtl bare · der
 33 namen der Ritter alle ware :
 34 vnd getorstens nicht melden ·

Es wäre daz Sy krafft not
 fürbrächte oder Zwancksal
 der beder hette der künig wal
 845 khayen des beschwärete
 wann Er jr Eeren verräte
 vnd ye gehass allen weyben
 er wande daz es beleiben
 der künig also liesse
 850 er betrachte wie Er stiesse
 darundter sein kündikait
 Wie es Ir yedoch wäre layd
 daz Er sein wolte begynnen
 mit seiner freundinne
 855 Er sprach jr sült nu die erste sein
 liebe Freundinne mein
 Wo seyt jr nu geet dar
 Jr waret ye in der pesten schar
 wiewol ich euch heut des gan
 860 geet heer leget den Mantl an
 vnd schaidet den streyt
 wann Ir die getreweste seyt
Hie legt man Ir den mantl an
 nu fluochet jr der gemaine wan
 865 alle die da waren
 mit ynniklichen geparen
 mochte Ir das geschaden icht
 des geprast jr von jn allen nicht
 von kainem kam jr das
 870 daz sy het jr aller has
 ob Er Ir missezame
 wer wânt Ir das daz neme
 in seinem muot für schwäre
 es ware jn hart vnmäre
 875 das kom von seiner hochfart
 der mantel jr den leib bart
 vntz daz der gürtl lag
 mues es sein daz Sy einen sack
 des tages solte haben getragen
 880 das hette herr Chay bas verklagen
Nu stet sy in der gürtl bare
 der namen der Ritter alle ware
 vnd getorstens nicht melden

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Nu stet sy in der gurtel bare. der
 namen der bitter alle ware:
 vnd geto:stens nicht melden.
 Sy forchten daz ein schelten: von Cheren
 In das gulte. ob man dr laster schulde:
 Wann ein der gies der vnseffe. der
 sprach wo ist tan der ee: souil von dr
 treuen sant. Er verwalt nicht an dr
 warhait: es mag wol sem als Er gieft.
 Sy besaubet vns mit dem mantel
 nicht: Sy ist an treuen vneruaret.
 daz der Mantel wol bewaret: ob ich so
 Recht erkenne. doch wann sy etwenne:
 fr treu vil vbel deckhet. danon dr der
 Ars so hinder plechtet:
Rhaw hort vnd sach. was man
 von seiner freundne sprach:
 Er lie die scham seiner hant.
 In greym so die seinen mant: vnd
 gies so fur den kunig gan. Er sprach
 Sy sol den Mantel an: nach meiner
 frauen legen. wil sy gesellschafft phle
 gen: daz wir zwen gesellen sein. Vnd
 sy die Anme mein:
So stucnd die frau. geklart
 als ich trauwe: des sy gerne
 empore. ob es an dr wal were:
 der Mantel die gurtelkain bereichet.
 so daz sy nie geleitget: sem weite sich
 in valde. er ware souit gewalde:
 kain recht gewesen kunden. Er spien
 sich so hinder: daz sy vorz placke. Sy
 kunde noch machte: dhem weis ge
 fuegen nicht. Sy gedaucht es alle
 vngeschicht:
Es muisset ein amdre fur
 ze hant. die der kunig selber

35 Sÿ forchten daz ein schelten : von Cheyē
 36 jn das gulte · ob man Ir laster schuldte :
 37 Wann ein der hies̄ der Vnseffte · der
 38 sprach wo ist kay der Ee : souil von Ir
 39 trewen fāyt · Er verwalt nicht an Ir
 40 warhait : es mag wol sein als Er gicht ·
 41 Sÿ bestaubet vnns mit dem mantl
 42 nicht : Sy ist an trewen vneruaret ·
 43 daz der Mantl wol bewaret : ob ich̄
 44 recht erkenne · Ich wān̄ fy etwenne :
 45 Jr trew vil v̄bel deckhet · dauon Ir der
 46 Ars so hinden̄ pleckhet :
 47 **K**hay hozt vnd sach · was man
 48 von seiner freündine sprach :
 49 Er lie die scham̄ seiner hant ·
 50 Engrewin̄ so die feinen̄ nant : vnd
 51 hies̄ fy fur den̄ künig gan · Er sprach
 52 Sÿ fol den̄ Mantl an̄ : nach meiner
 53 Frawen̄ legen̄ · wil fy gefellschafft phle=
 54 gen̄ : daz wir zwen̄ gefellen̄ sein̄ · Vnd
 55 fy die Amiē mein̄ :
 56 **S**o ftuend die frawe · geklait
 57 als ich trawe : des fy gerne
 58 empäre · ob es an Ir wal wēze :
 59 der Mantl die gürtl kaum̄ bereichet ·
 60 so daz fy me geleichet : sein̄ weite sich
 61 in̄ valde · er ware so mit gewalde :
 62 kaum̄ recht gewesēn kinden̄ · Er spien̄
 63 sich so hinden̄ : daz fy vor̄n̄ placke · Sÿ
 64 kunde noch machte : dhein̄ weȳs̄ ge=
 65 füegen̄ nicht · Sy gedaucht es alle
 66 vngefchickht :
 67 **E**s müeffet ein̄ anndze für
 68 ze hant · die der künig selber

Sy forchten daz ein schelten
 885 von Cheyen jn das gulte
 ob man Ir laster schuldte
 Wann ein der hiess der Vnseffte
 der sprach wo ist kay der Ee
 souil von Ir trewen sayt
 890 Er verwalt nicht an Ir warhait
 es mag wol sein als Er gicht
 Sy bestaubet vnns mit dem mantl nicht
 Sy ist an trewen vneruaret
 daz der Mantl wol bewaret
 895 ob ichs recht erkenne
 Ich wänn sy etwenne
 Jr trew vil v̄bel deckhet
 dauon Ir der Ars so hinden pleckhet
Khay hort vnd sach
 900 was man von seiner freundine sprach
 Er lie die scham seiner hant
 Engrewin so die seinen nant
 vnd hiess sy fur den künig gan
 Er sprach Sy sol den Mantl an
 905 nach meiner Frawen legen
 wil sy gesellschaft phlegen
 daz wir zwen gesellen sein
 Vnd sy die Amie mein
So stuend die frawe
 910 geklait als ich trawe
 des sy gerne empäre
 ob es an Ir wal were
 der Mantl die gürtl kaum bereichet
 so daz sy me geleichet
 915 sein weite sich in valde
 er ware so mit gewalde
 kaum recht gewesen kinden
 Er spien sich so hinden
 daz sy vorn placke
 920 Sy kunde noch machte
 dhein weys gefüegen nicht
 Sy gedaucht es alle vngeschickht
Es müesset ein anndre für ze hant
 die der künig selber nannt

1 namnt: **B**arwins Nimen die jnen
 2 Edel freyen. schöne für belaiten: den
 3 mantt sy jr anlawten: daz Er zu
 4 baiden seytten. jr ander weytten:
 5 nicht gezam noch an der lenge. hin
 6 den kurtz vnd gar zu enge: aus der
 7 masse vor je lang: **E**hay sprach
 8 disen tranck: tan ich wool erfinden.
 9 secht woder Mantt hinder: drem
 10 freurdt jaget vnuerholen. daz sy
 11 im hinder hat verstolen: **B**arwin
 12 gab das kumber. nyemand ware
 13 so kumber: der erkamte sein frum
 14 fait. es ware im für in layt:
 15 **D**er künig do mit lemyer
 16 empeyt. bedoch es in allen
 17 ware leyd: den frauwen Er
 18 dar gepot. des wurden sy vil scham
 19 rot: was half dann müsse sehen.
 20 an dem mantt was gesehen: **W**ar
 21 dr beglicher. vnd ware sy in reich
 22 er: dann ye künigin ward. **S**y
 23 flucheten alle der furt: die der künig
 24 dar ehette. wann es was an jr pete:
 25 **L**u was es an den zeiten. daz
 26 **L**erech frauwen eriten: für
 27 den künig praachte. der im
 28 des gedachte: ob sy den mantt an
 29 namt. daz Er jr wol gezamte: en
 30 mitten für den künig sete. den
 31 mantt sy anhette: vnd lie sich bewa
 32 ren. mocht er sy erfaren: das sahe
 33 man harte tamm: jr geprast an
 34 dem saume: tamm dreyer vmyer.
 souil was ringer: jr schulde dem
 der dauoz. doch het sy in das vmyter
 spor: getreten als sy tay zoch. der jr
 den mantt an lech:
Das ye Chay dar indter zeit.
Das was spot vnd was in

1 nannt : Gawine Amien / die zwen
 2 Edel freyen · schone für belaiten : den
 3 mantl fÿ jr anläyten : daz Er zu
 4 baiden feyten · Jr an der weÿten :
 5 nicht getzam noch an der lenge · hin=
 6 den kurtz vnd gar zu enge : auß der
 7 maffe vor ze lang · Khaÿ sprach
 8 difen kranckh : kan ich wol erfinden ·
 9 fecht wo der Mantl hinden : Irem
 10 freundt zaiget vnuerholen · daz fÿo
 11 im hinden hat verftolen : Gaweine
 12 gab das kumber · nyemand wäre
 13 fo tumber : der erkannte fein früm=
 14 kait · es ware im für jn laÿt :
 15 **D**er kunig do nit lennger
 16 empeÿt · Yedoch es jn allen
 17 ware leyð : den frawen Er
 18 dar gepot · des wurden Sy vil fcham=
 19 rot : was half danj müffe fehen ·
 20 an dem mantl was gefehen : Wâr
 21 Ir yeglicher · vnd ware Sÿ nu reich=
 22 er : danj ye künigine ward · Sy
 23 flücheten alle der fart : die der knab
 24 dar thette · wann es was an jr pete :
 25 **N**u was es an den zeiten · daz
 26 Eerech frawen eniten : für
 27 den künig prachte · der Im
 28 des gedachte : ob Sÿ den mantl an=
 29 näme · daz Er jr wol gezäme : en=
 30 mitten fur den künig stete · den
 31 mantl fÿ anhette : vnd lie sich bewa=
 32 ren · mocht er fÿ erfahren : das sahe
 33 man harte kaume · Jr geprast an
 34 den saume : kaum dreÿer vinger ·

die der künig selber nannt
 925 Gawins Amien
 die zwen Edel freyen
 schone für belaiten
 den mantl sy jr anlayten
 daz Er zu baiden seyten
 930 Jr an der weyten
 nicht getzam noch an der lenge
 hinden kurtz vnd gar zu enge
 auß der masse vor ze lang
 Khay sprach disen kranckh
 935 kan ich wol erfinden
 secht wo der Mantl hinden
 Irem freundt zaiget vnuerholen
 daz sys im hinden hat verftolen
 Gaweine gab das kumber
 940 nyemand wäre so tumber
 der erkannte sein frümkait
 es ware im für jn layt
Der kunig do nit lennger empeÿt
 Yedoch es jn allen ware leyð
 945 den frawen Er dar gepot
 des wurden Sy vil schamrot
 was half dann muosse sehen
 an dem mantl was gesehen
 Wâr Ir yeglicher
 950 vnd ware Sy nu reicher
 dann ye künigine ward
 Sy fluocheten alle der fart
 die der knab dar thette
 wann es was an jr pete
 955 **N**u was es an den zeiten
 daz Eerech frawen eniten
 für den künig prachte
 der Im des gedachte
 ob Sy den mantl annäme
 960 daz Er jr wol gezäme
 enmitten fur den künig stete
 den mantl sy anhette
 vnd lie sich bewaren
 mocht er sy erfahren
 965 das sahe man harte kaume
 Jr geprast an dem saume
 kaum dreÿer vinger

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56

ren. moecht er so erfahren: das sahe
 man harte faulne. Er geprast an
 dem saume: faulndreuer vmyer.
 souil was vmyer: Er schulde dem
 der danor. doch het sy in das vmyster
 spor: getreten als sy kay zech. der fr
 den mantel an lech:

Was ye Chay darindter reit.
 das was spot vnd was yn
 leyb: vnd kundens nicht
 vnder seken. doch liesen sy also fur
 geen: als es yn vnnare. in frem
 herzen ware: er tet sein so mymer.
 es geschach nye moecht so mymer: Er
 kome wol ze liechte. beschwart es sy
 an sechte: das musse also beleiben.
 sy kundens vertreiben: mit dro
 noch mit flehe. nicht hoherdamm
 ein flehe: grosse bosheit an im lag.
 Wann er ye des siten phlay: dar er
 das sagt von dem man. wo Er yn am
 maisten beschwart an: solche site
 Er nye verchos. Er was also zucht
 los: des moecht yn niemanden yie
 hen. sein wort musse man fliehen:
 bey sy vnd bey sy weyben. diz was
 Trech. Vilderolach. der baiden
 fremtheit vnd salden phlay:

Durch den die rede er haben
 ist. nu riten sy onlange
 frist: nebenemander
 baiden. Er daz sy vber die hayde: verre
 yn allay gaben. zu reiten sahen: ein
 Fitter selb dritten. Vor ein Gezwerg
 da emitten: ein junckfrawen
 gemant. schon vnd wol geklart:
 vnd wundert die kunigin. wer

35 fouil was ringer : Jr schulde denn
 36 der dauor · doch het fy in das vinfster
 37 fpor : getreter als Sÿ kay zech · der jr
 38 den mantl an lech :
 39 Was ye Chay daründter reit ·
 40 das was spot vnd was jn
 41 leyð : vnd kundens nicht
 42 vnderfteen · doch lieffen Sÿ also für=
 43 geen : als es jn vnmäre · in jrem
 44 hertzen wäre : er tet feij fo mynner ·
 45 es geschach nye nicht fo ynner : Er
 46 kome wol ze liechte · beschwärt es fy
 47 anfechte : das müffe also beleiben ·
 48 Sÿ kundens vertreiben : mit dzo
 49 noch mit flehe · nicht hoher dann
 50 ein flehe : grosse boshait an im lag ·
 51 Wann er ye des siten phlag : daz er
 52 das sagt von dem man · wo Er jn am
 53 maisten beschwarte an : fölhe site
 54 Er nye verchoo · Er was also zucht=
 55 loo : deo mocht jn nyemand entzie=
 56 hen · feine wozt müft man fliehen :

souil was ringer
 Jr schulde denn der dauor
 970 doch het sy in das vinsterspor
 getreten als Sy kay zech
 der jr den mantl an lech
 Was ye Chay daründter reit
 das was spot vnd was jn leyd
 975 vnd kundens nicht vndersteen
 doch liessen Sy also fürgeen
 als es jn vnmäre
 in jrem hertzen wäre
 er tet sein so mynner
 980 es geschach nye nicht so ynner
 Es kome wol ze liechte
 beschwärt es sy ansechte
 das muosse also beleiben
 Sy kundens vertreiben
 985 mit dro noch mit flehe
 nicht hoher dann ein slehe
 grosse boshait an im lag
 Wann er ye des siten phlag
 daz er das sagt von dem man
 990 wo Er jn am maisten beschwarte an
 sölhe site Er nye verchos
 Er was also zuchtlos
 des mocht jn nyemand entziehen
 seine wort muost man fliehen

